

NACHHALTIGKEITS- BERICHT 2019/2020

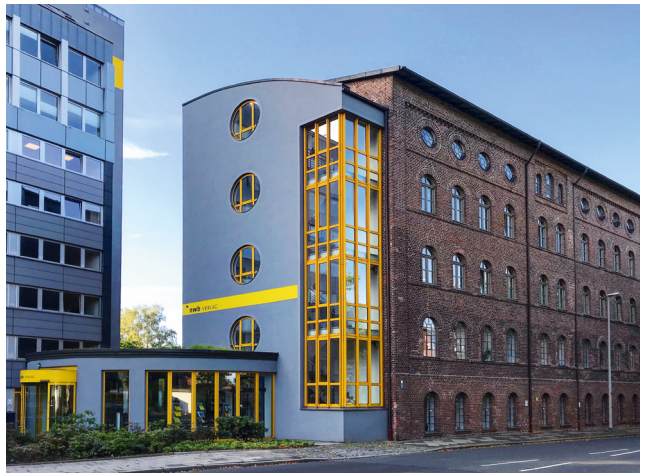


NWB Goes nachhaltig. **Auch in Zukunft.**



INHALT

VORWORT	3
NWB GOES NACHHALTIG	4
NWB Goes strategisch	5
NWB GOES SOZIAL	12
NWB Goes mitarbeiterorientiert	13
NWB Goes kundenorientiert	22
NWB Goes engagiert	24
NWB GOES ÖKOLOGISCH	28
NWB Goes umweltbewusst	29
NWB Goes ressourceneffizient	30
NWB Goes klimaneutral	34
NWB GOES ÖKONOMISCH	38
NWB Goes zukunftsorientiert	39
NWB GOES WEITER	44
Ein Ausblick	45



VORWORT

Liebe Freunde von NWB,

die Jahre 2019 und 2020 – vor allem das Jahr 2020 – waren herausfordernd. Eine weltweite Pandemie hat Politik, Gesellschaft und Wirtschaft in Schach gehalten sowie Prozesse und Arbeitsweisen in Unternehmen auf den Prüfstand gestellt. Dabei hat diese Pandemie uns einmal mehr vor Augen geführt, dass wir in einem globalen Dorf leben, in dem so vieles in Wechselwirkung miteinander steht. Gleichzeitig hat diese „Krise“, wie viele Krisen zuvor, bewirkt, dass wir uns auf die wesentlichen Themen besinnen. Umso wichtiger ist es für uns bei NWB, unsere unternehmerische Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft in den Fokus unseres wirtschaftlichen Tuns zu stellen.

Und obwohl wir nachhaltiges Wirtschaften schon seit Jahren verfolgen sehen wir immer wieder neue Herausforderungen, die auch Perspektivwechsel von uns verlangen. Doch wir bei NWB glauben daran, dass in der nachhaltigen Ausrichtung unseres Unternehmens besonderes Potenzial für Innovation, Profitabilität und Sinnhaftigkeit – kurzum für unsere Zukunftsfähigkeit – liegt.



Mit unserem Kultur- und Strategieprojekt „NWB Go!“ (vormals: NWB 2022) haben wir in 2018 bereits einen wichtigen Rahmen geschaffen, in dem wir unseren Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit geben, aktiv unsere Zukunft bei NWB zu gestalten. Wir wissen, dass „nachhaltiges Wirtschaften“ eine zentrale Zukunftskompetenz für NWB ist, mit der wir uns heute fit für morgen machen. Daher stehen unsere Nachhaltigkeitsambitionen

bei NWB unter dem Leitmotiv „NWB Goes nachhaltig“. Denn Strategie- und Kulturarbeit sind für uns kein Selbstzweck. Mit ihr entwickeln wir unseren Weg in eine nachhaltige Zukunft.

Was wir auf diesem Weg bereits erreicht haben, wollen wir Ihnen mit unserem Nachhaltigkeitsbericht 2019/2020 zeigen.

Viel Freude bei der Lektüre!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ludger Kleyboldt'.

Dr. Ludger Kleyboldt

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Mark Liedtke'.

Mark Liedtke



NWB GOES NACHHALTIG



NWB GOES STRATEGISCH

Als inhabergeführtes Unternehmen und mittelständischer Fachverlag setzen wir auf eine langfristige und zukunftsorientierte Ausrichtung unseres Geschäfts. Deswegen verfolgen wir bei NWB seit mehr als 10 Jahren konkrete Nachhaltigkeitsmaßnahmen und -ziele. Wir sind davon überzeugt, dass nachhaltiges Wirtschaften in Zeiten des Klimawandels, der Digitalisierung und sozialer Umbrüche zu einer der zentralen Zukunftskompetenzen von Unternehmen gehört.

Die rasanten Entwicklungen am Markt in Richtung Nachhaltigkeit haben uns noch einmal darin bestätigt, dass wir uns mit unseren Nachhaltigkeitsbemühungen auf dem richtigen Weg befinden und uns darin bestärkt, nächste ambitionierte Schritte zu gehen.

Nachhaltigkeitsstrategie allein reicht nicht

Seit 2016 haben wir eine, von einem interdisziplinären und hierarchieübergreifenden Team entwickelte, ganzheitliche NWB Nachhaltigkeitsstrategie. Sie gibt mit ihren Handlungsfeldern allen



Orientierung bei der consequenten Ausrichtung unseres Unternehmens auf wesentliche Nachhaltigkeitsthemen.

Die NWB Nachhaltigkeitsstrategie umfasste in 2019/2020 die folgenden wesentlichen Handlungsfelder: Strategie, Kundinnen und Kunden, Gesellschaft, Klima, Mitarbeitende und Ressourcen.

In 2019 und 2020 hat diese eigenständige Strategie – neben der Unternehmensstrategie – mit den priorisierten Handlungsfeldern den Rahmen für

mehr Nachhaltigkeit bei NWB vorgegeben und Schwerpunkte gesetzt. Mittelfristig ist es unser Ziel, die wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen neu zu bewerten und Schritt für Schritt in die NWB Unternehmensstrategie zu integrieren. In 2020 haben wir dafür wichtige Voraussetzungen geschaffen: So haben wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie einem Review unterzogen. Denn die Erwartungen an Nachhaltigkeit und deren Umsetzungserfolge sind in den vergangenen Jahren durch zunehmende Anforderungen des

Marktes und unserer Kundinnen und Kunden stetig gestiegen. Deswegen haben wir unseren Anspruch und unsere Ambition fest im NWB Zukunftsbild verankert: Wir wollen als Vorbild und Vorreiter für nachhaltiges Wirtschaften vorangehen.

In der strategischen Arbeit für mehr Nachhaltigkeit geben uns bei NWB vor allem die Sustainable Development Goals (SDGs) – als global anerkanntes Zielbild für eine nachhaltige Entwicklung – Orientierung und helfen dabei unsere strategischen Aktivitäten konsistent zu den entsprechenden Anforderungen weiterzuentwickeln. Als Leit-

linie und als Berichtsrahmen für die ganzheitliche Umsetzung von relevanten Nachhaltigkeitsmaßnahmen bei NWB dient vor allem der Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK). Seit 2015 machen wir unsere Fortschritte in Form einer DNK-Erklärung

und einem Nachhaltigkeitsbericht transparent. Zudem ist NWB Mitglied des UN Global Compacts und verpflichtet sich als solches, die 10 universellen Prinzipien für eine inklusive und nachhaltige Weltwirtschaft zu wahren.

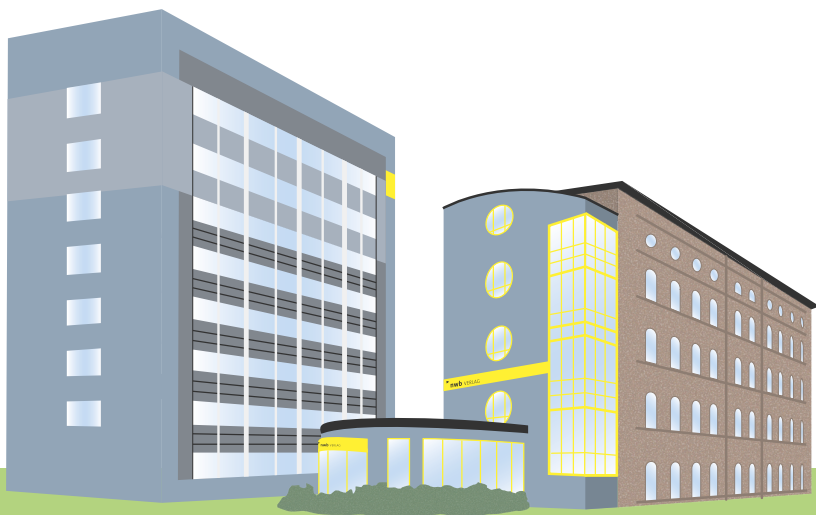
NWB NACHHALTIGKEITSORGANISATION

Die strategische Verantwortung für die NWB Nachhaltigkeitsstrategie liegt bei der Geschäftsführung. Die operative Umsetzung hingegen koordiniert unser abteilungsübergreifendes NWB Nachhaltigkeitsteam.

Die Geschäftsführung und das NWB Nachhaltigkeitsteam sorgen gemeinsam für die Zielerreichung und für die Weiterentwicklung relevanter strategischer und operativer Maßnahmen.

Seit 2015 veröffentlicht NWB zudem einen Nachhaltigkeitsbericht gemäß DNK-Kriterien, um Verbindlichkeit und Transparenz für die Nachhaltigkeitsthemen des Verlags für interne und externe Stakeholder zu schaffen.

Mittelfristig sollen für die bessere Nachvollziehbarkeit der NWB Fortschritte in Sachen Nachhaltigkeit konkrete operative Kennzahlen entwickelt werden.





>EINE EIGENSTÄNDIGE NACHHALTIGKEITS- STRATEGIE NEBEN DER UNTERNEHMENS- STRATEGIE MACHT KEINEN SINN.<

DR. LUDGER KLEYBOLDT |
GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER NWB VERLAG

Das Strategie- und Kulturprojekt bei NWB hat einen neuen Namen – „NWB Go!“. Der neue Name hat aber nichts an der Zielstellung geändert, oder?

Mit NWB Go! sichern wir unsere Zukunftsfähigkeit. Denn die Welt wird immer komplexer und verändert sich radikaler und schneller. Und dafür stellen wir uns mit NWB Go! auf. Dabei geht es natürlich um bessere Angebote und Leistungen für unsere Kunden und Kundinnen. Aber es geht eben auch darum, uns robust, effizient und agil aufzustellen und eine Kultur des vertrauensvollen Miteinanders und der eigenverantwortlichen Initiative zu schaffen.

Das NWB Zukunftsbild wurde in einem Review-Prozess nachgeschärft. Warum und wie hat das Thema Nachhaltigkeit hier Erwähnung gefunden?

Die Entwicklungen der letzten Jahre haben uns darin bestätigt und bestärkt, dass Nachhaltigkeit ein zentraler Aspekt der Unternehmenskultur, wenn nicht sogar der Daseinsberechtigung von Unternehmen, ist. Das gilt auch für NWB. Es ist eine Gestaltungsaufgabe, die wir als Teil unserer unternehmerischen Verantwortung verstehen. Es geht einfach gesprochen darum, als Unternehmen nicht auf Kosten von Mensch und Umwelt zu wirtschaften, vor allem wenn die Kos-

ten vielleicht erst in der Zukunft zu Tragen kommen. Deswegen haben wir uns entschieden, diese Anspruchshaltung in unserem NWB Zukunftsbild klar zu formulieren: Wir wollen Vorreiter in Sachen nachhaltiges Wirtschaften sein. Das muss zentral in unserer strategischen Agenda verankert sein. Mit unserem Zukunftsbild geben wir allen im Unternehmen Orientierung und schaffen Verbindlichkeit für die bei NWB wesentlichen Themen.

Welche strategischen Maßnahmen hat NWB infolge dessen in 2019/2020 eingeleitet?

Der erste und wichtigste Schritt war, dass wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie auf den Prüfstand gestellt haben. In einem agilen Strategie-Sprint haben wir erneut die Wesentlichkeit und den erreichten Leistungsstand bei NWB in Sachen Nachhaltigkeit mithilfe der N-Kompass Methode und externer Unterstützung bewertet. Dabei lag der Schwerpunkt darauf, die nächste Reifestufe für NWB in Sachen Nachhaltigkeit zu definieren, strategisch und auf konkreter Maßnahmenebene.

Was sind die zentralen Erkenntnisse aus der neuen Wesentlichkeitsanalyse?

Vor allem: Es kann nur eine Unternehmensstrategie geben, in der alle relevanten Aspekte enthalten sind. Eine eigenständige Nachhaltigkeitsstrategie

neben der Unternehmensstrategie ergibt keinen Sinn. Inhaltlich haben wir gesehen, dass wir zwar gut unterwegs sind, aber viele Anforderungen in einzelnen Handlungsfeldern deutlich gestiegen sind. So haben wir neue Maßnahmen in Handlungsfeldern wie Klima, Lieferanten und Kosten definiert, sehen aber auch Handlungsbedarf bei Governance und Kommunikation der Nachhaltigkeit bei NWB. Damit schauen wir noch konsequenter und ganzheitlicher entlang der gesamten Wertschöpfungskette, wo unsere zentralen Nachhaltigkeitspotenziale liegen und wie wir sie heben können. Auch interessant: Wir haben gesehen, dass wir die Nachhaltigkeitsaspekte noch näher an das Kerngeschäft bei NWB heranführen müssen, damit wir unserem Vorreiteranspruch gerecht werden.

Wie geht es mit NWG Go! und Nachhaltigkeit weiter?

In 2021 werden wir die priorisierten und neuen Nachhaltigkeits-themen in den strategischen Rahmen von NWB Go! – unter dem Motto „NWB Goes nachhaltig“ – integriert haben. Das bedeutet, dass es ab 2021 keine separate Nachhaltigkeitsstrategie mehr gibt. Alle Nachhaltigkeitsthemen werden dann nah am Kerngeschäft strategisch und operativ mit vorangetrieben.

Ein Umfeld im Wandel

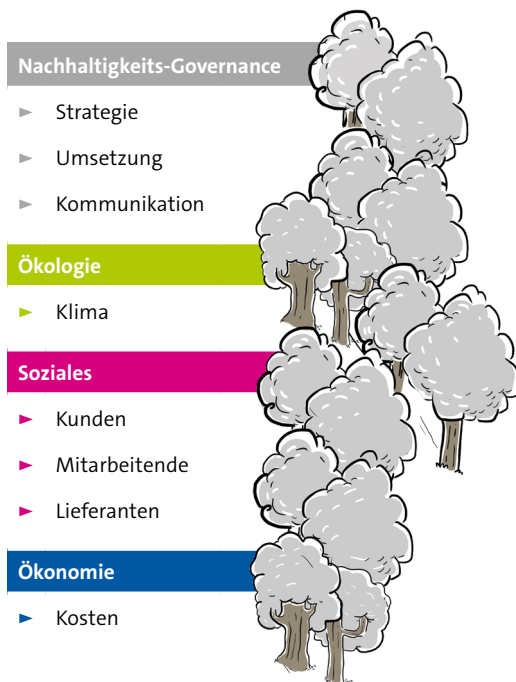
NWB ist seit der Gründung ein regional stark verwurzelter Unternehmen im Herzen des Ruhrgebiets. Die Region ist mit 4.435 Quadratkilometern das größte Ballungsgebiet Deutschlands und vereint in sich ein von der Industrialisierung und den Oberzentren wie Dortmund, Essen und Bochum kulturell und wirtschaftlich geprägtes Bild. Trotz vieler Standortvorteile ist das Ruhrgebiet immer noch eine zum Teil strukturschwache Region, in der der Anteil an sozial benachteiligten Bevölkerungsgruppen prägend ist. Als Wirtschaftsakteur mit Sitz in Herne sind wir uns der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Verantwortung, die mit dem Standort einhergeht, bewusst.

Zudem ist die Medienbranche maßgeblich durch den digitalen Wandel geprägt, der Chancen für neue Geschäftsmodelle bereithält, jedoch auch dazu führt, dass interne Prozesse und Produktentwicklungen zunehmend aufwändig digitalisiert werden müssen, um am Markt wettbewerbsfähig zu sein. Zudem transformiert sich das Berufsbild der Steuerberatenden zunehmend, sodass unsere Kunden und Kundinnen sich neue vor allem digitale Produkte sowie eine noch direktere Beziehung mit uns als Fachverlag wünschen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, sind wir einmal mehr auf qualifizierte Mitarbeitende angewiesen. Dabei stellt der Fachkräftemangel für NWB eine besondere Herausforderung dar: Es gilt qualifizierte Menschen zu finden, zu gewinnen und langfristig zu binden. Dies bedarf einer fairen Arbeitsplatzgestaltung für unsere Mitarbeitende, damit sie Beruf- und Privatleben miteinander vereinen können, was wiederum unsere Arbeitgeberattraktivität stärkt, mit der wir dem „war for talents“ – vor allem im Ruhrgebiet – begegnen.

Gleichzeitig prägt auch der Klimawandel als gesamtgesellschaftliche Herausforderung zunehmend die Verlagswelt. Und so sind auch wir als mittelständiger Fachverlag aufgefordert, unsere Klimawirkung entlang unserer Wertschöpfung – vor allem in der Nutzung von Papier, im Druck, beim Versand und in zunehmend digitalen Infrastrukturen – zu verstehen und konsequent zu reduzieren, um einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Neue Wesentlichkeit für Nachhaltigkeit bei NWB

Unserer NWB Nachhaltigkeitsstrategie haben wir 2020 mit einem abteilungsübergreifenden Team, Vertretern der Geschäftsführung und externer Unterstützung einem Review mithilfe der N-Kompass Methode unterzogen und dabei die wesentlichen Handlungsfelder für NWB neu bewertet. Um eine Priorisierung vorzunehmen, wurde der Wesentlichkeit der aktuelle Leistungsstand in Sachen Nachhaltigkeit bei NWB gegenübergestellt. Die Handlungsfelder mit einer hohen Wesentlichkeit, im Sinne der doppelten Wesentlichkeit, wurden als besonders relevant bewertet. Die neuen und fokussierten strategischen Handlungsfelder für NWB ab 2021 sind:



Die im Rahmen des Review-Prozesses erarbeiteten Schwerpunktthemen unserer nachgeschärften Nachhaltigkeitsstrategie werden wir 2021 Schritt für Schritt in den Strategieprozess „NWB Go!“ integrieren und so mit der Unternehmensstrategie verzahnen.



NWB Nachhaltigkeitsziele

Bei NWB versuchen wir unsere Nachhaltigkeitsleistung zunehmend nachvollziehbar und messbar zu machen, um darauf basierend unser strategisches Nachhaltigkeitsmanagement auszubauen. Deswegen haben wir bereits vor einigen Jahren erste Nachhaltigkeitsziele formuliert.

Priorisiert werden unsere Ziele nach ihrer Wesentlichkeit in Bezug auf Nachhaltigkeit für die Geschäftstätigkeit von NWB im Verhältnis zum bereits erreichten Leistungsstand.

In 2021 werden wir sowohl die strategischen Nachhaltigkeitsziele nachschärfen und mit den Unternehmenszielen verzahnen als auch in messbare operationale Ziele übersetzen. Zudem werden wir in 2021 strategische Nachhaltigkeitsleitsätze definieren, die unseren Anspruch pro Handlungsfeld verdeutlichen. Dies soll im Rahmen eines strategischen Projektes „Unternehmenssteuerung und Business Intelligence“ geschehen.

KURZ- BIS MITTELFRISTIG (2021 - 2022)

Handlungsfelder Ressourcen & Klima

- ▶ Ressourcen- und Energieverbrauch reduzieren und Recyclingfähigkeit v. a. von Papier erhöhen
- ▶ CO₂-Emissionen senken und Klimaneutralität fortführen (Handlungsfeld: Klima)

Handlungsfeld Mitarbeitende

- ▶ Mitarbeiterzufriedenheit, Chancengleichheit und Vielfalt steigern sowie faire Arbeitsplatzgestaltung und Vergütung fördern
- ▶ Neuen Bereich „Menschen & Kultur“ fest verankern
- ▶ Stärkung des Employer-Brandings durch Nachhaltigkeitsaspekte

Handlungsfeld Kunden

- ▶ Vereinfachung des NWB Angebotsmodells
- ▶ Stärkung des Nutzens und der Einfachheit unserer Produkte für Kunden
- ▶ Lieferkette und Einkauf nachhaltig optimieren (Handlungsfeld: Lieferanten)

DAS SDG-PROFIL VON NWB

NWB will mit seinen Nachhaltigkeitsbemühungen im Kerngeschäft und darüber hinaus auf die folgenden vier nachhaltigen Ziele (SDGs) hinwirken und einen Beitrag zur Erreichung des von der UN gezeichneten Zielbildes leisten:



SDG-Ziel 4: „Hochwertige Bildung“ – Als Fachverlag steht Bildung und lebenslanges Lernen als zentraler Kundennutzen im Mittelpunkt unseres Kerngeschäfts. Daher ist die fachunabhängige Bildung zu zukunftsweisenden Kompetenzen sprich die globale gleichberechtigte Bildung bei NWB ein zentrales Anliegen.



SDG-Ziel 8: „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“ – Durch die Weiterentwicklung von Mitarbeitenden und Organisation möchten wir NWB zukunftsfähig halten und damit für faire und sichere Arbeitsplätze sorgen.



SDG-Ziel 9: „Industrie, Innovation und Infrastruktur“ – Wir sehen uns als Vorreiter der Medienbranche an und unterstützen durch neue Geschäftsmodelle und digitale Lösungen die erfolgreiche Entwicklung der Verlagsbranche.



SDG-Ziel 13: „Maßnahmen zum Klimaschutz“ – Als klimaneutrales Unternehmen tragen wir dazu bei, den Klimawandel und seine Auswirkungen einzugrenzen. Diese Ziele können wir nur dank der besonderen Unterstützung unserer Mitarbeitenden und Partner erreichen, gepaart mit unserer gemeinsamen Strategie, unserem Wertesystem und unserem konkreten Nachhaltigkeitsprogramm.

Die NWB Wertschöpfungskette und zentrale Herausforderungen

NWB setzt sich entlang der gesamten Wertschöpfung für hohe ökologische, ökonomische und soziale Standards ein. Unsere Wertschöpfungskette teilt sich in verschiedene Kernbereiche auf (s. Abbildung S. 11). Unterstützt werden unsere Kernbereiche durch die Servicebereiche z. B. Kundenservice, IT, Vertrieb und Marketing.

Der Großteil unserer Wertschöpfung findet verlagsintern statt. Den Druck, die medienneutrale Datenerfassung und seit 2018 auch den Versand unserer Publikationen geben wir an externe Dienstleister, von denen rund 95% deutsche Unternehmen sind und strengen nationalen Gesetzgebungen unterliegen. Die anderen 5% haben ihren Sitz in Italien und Indien. Seit 2018 verpflichten wir unsere Dienstleistende durch unsere NWB Einkaufsbedingungen mit einem Passus zur „Unternehmensverantwortung“ zur Wahrung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Zudem pflegen wir mit einem Großteil unserer Auftragnehmer Rahmenverträge, die Grundlage für eine partnerschaftliche und verbindliche Zusammenarbeit sind.

- **Lektorat und Redaktion:** Unsere rund 800 NWB Autoren und Autorinnen sind ein existenzieller Bestandteil unserer Wertschöpfung. In Zusammenarbeit mit diesen achten wir auf faire Verträge und eine effiziente sowie kooperative Zusammenarbeit. Das „Lektorat und die Redaktion“ hingegen werden durch unsere Verlagsmitarbeitenden geleistet. Die besondere Herausforderung hier liegt in der Bindung der Mitarbeitenden, da sowohl das Lektorat als auch die Redaktion aus hoch qualifizierten Mitarbeitenden besteht. Hier muss NWB vor allem im „war for talents“ als Arbeitgeber attraktiv genug sein, um entsprechende Fachkräfte an sich zu binden.
- **Herstellung, Produktion und Unterstützungsfunktionen:** Bei der „Herstellung und Produktion“ ebenso wie in den Unterstützungsfunktionen kommen ähnliche Nachhaltigkeitsherausforderungen wie in „Lektorat und Redaktion“ zum Tragen. Zusätzlich kommt bei diesem Wertschöpfungsschritt noch die be-

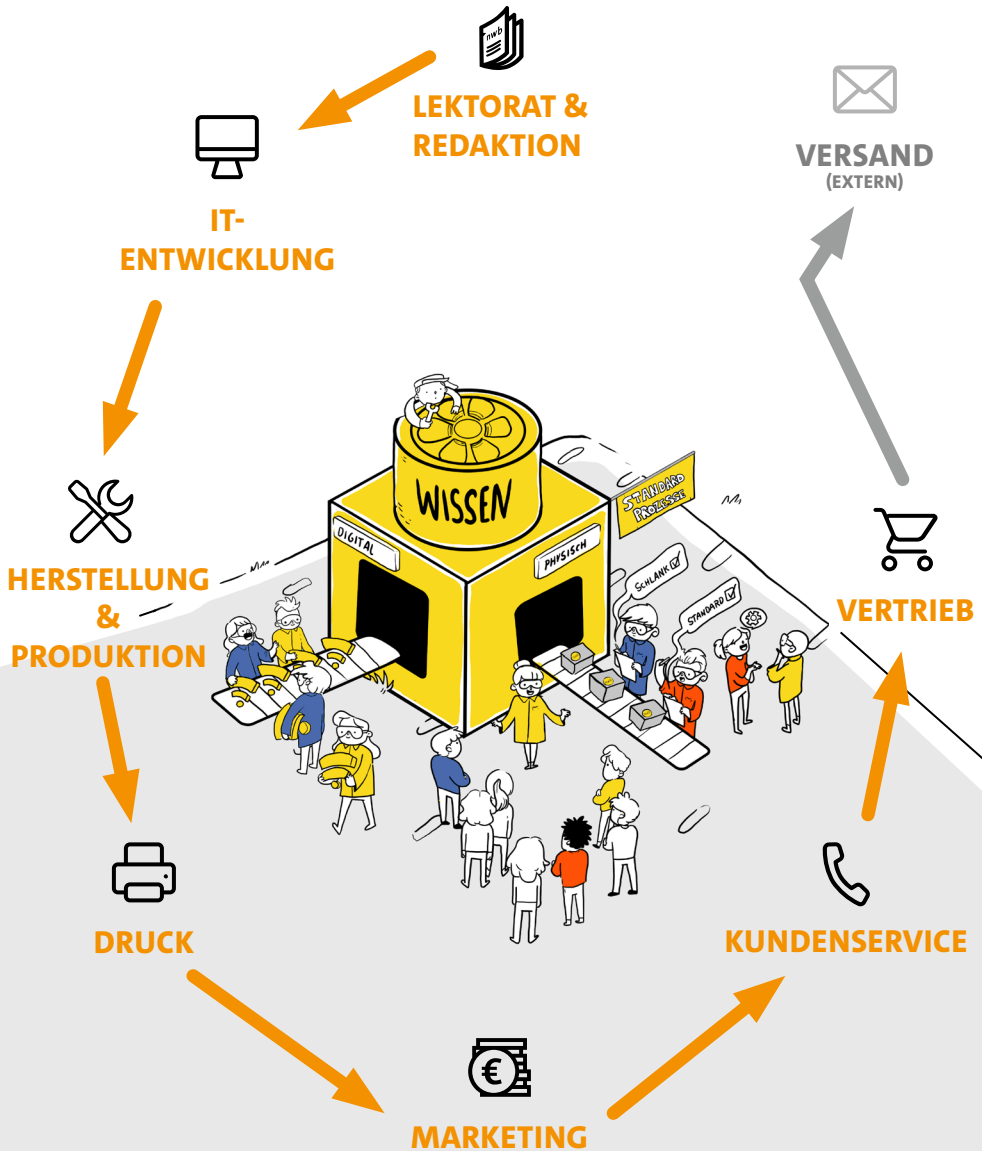
sondere Herausforderung hinzu, dass ein Teil der medienneutralen Erfassung von Beiträgen in Indien stattfindet. Hier ist uns vor allem die Einhaltung von sozialen Standards bei unserem indischen Dienstleister ein besonderes Anliegen. Zudem wird in der Produktion eine große Datenmenge verarbeitet, die einen entsprechenden CO₂-Fußabdruck haben können.

- **Druck:** Beim Druck unserer Bücher und Zeitschriften sind zentrale Herausforderungen vor allem ökologischer Natur, da soziale Standards durch unsere Dienstleisterstruktur (vorwiegend DE und Europa) und unseren „Allgemeinen Einkaufsbedingungen“ weitestgehend gewährleistet werden. Zentral hier ist vor allem die Papiernutzung (u. a. Papierart) und der damit einhergehende Abholzung, der Energie- sowie Wasserverbrauch sowie mögliche Umweltbelastungen durch Druckfarben.
- **Versand:** Der Versand unserer NWB Produkte hat einen relevanten Anteil an unserem CO₂-Fußabdruck. Deswegen versenden wir seit 2011 unsere Abo-Produkte (Zeitschriften) und Briefsendungen durch das GoGreen-Programm der Deutschen Post klimaneutral. Seit August 2018 haben wir den Versand unserer NWB Bücher an einen externen Logistikdienstleister ausgelagert. Aufgrund der nunmehr über zweijährigen partnerschaftlichen Zusammenarbeit, werden wir gemeinsam mit unserem Dienstleister in 2021 kurzfristig auf einen klimaneutralen Buchversand umstellen.

NWB setzt sich entlang der gesamten Wertschöpfung für hohe ökologische, ökonomische und soziale Standards ein.



DIE NWB WERTSCHÖPFUNGSKETTE





NWB GOES SOZIAL

NWB GOES MITARBEITERORIENTIERT

Bei NWB steht der Mensch – spricht unsere Mitarbeitenden – im Mittelpunkt. Unsere erfolgreichen und intelligenten Lösungen beruhen auf ihren vielfältigen und individuellen Stärken. Die Kreativität, Kompetenz und geballte Erfahrung unserer qualifizierten Mitarbeitenden sind entscheidend für unseren Erfolg, heute aber auch in Zukunft. Es liegt in erster Linie in der Verantwortung unserer Mitarbeitenden, mutige Entscheidungen zu treffen und diese konsequent umzusetzen.

Deswegen ist unsere Unternehmenskultur von flachen Hierarchien, Vertrauen, eigenverantwortlichem Arbeiten und einem respektvollen und sozialen Miteinander geprägt. In der Zusammenarbeit orientieren sich unsere Mitarbeitenden an den im Unternehmen etablierten „Grundsätzen des Miteinanders“. Diese Grundsätze geben uns Orientierung und beschreiben die Werte sowie Verhaltensprinzipien, die wir bei NWB leben wollen.

Zufriedenheit und Einbindung der NWB Mitarbeitenden

Unser Geschäftserfolg hängt von der Zufriedenheit, Wirksamkeit und Leistungsfähigkeit unserer rund 300 Mitarbeitenden ab. Deswegen verfolgen wir das Ziel, die Zufriedenheit der Mitarbeitenden, Chancengleichheit und Vielfalt bei NWB zu steigern und faire Arbeitsplatzbedingungen zu fördern.

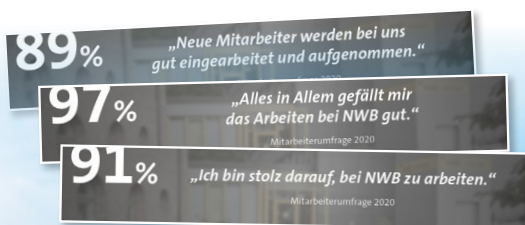
Um diesem Ziel gerecht zu werden, haben wir in 2019 einen neuen Bereich mit dem Namen „Menschen & Kultur“ (kurz: MuK) ins Leben gerufen. Dieser Bereich schafft den Rahmen, in dem Mitarbeitende aus Personal, Unternehmenskommunikation sowie Kultur- und Organisationsentwicklung gemeinsam daran arbeiten, die Zufriedenheit, Beteiligung und Entwicklung der NWB Mitarbeitenden und der NWB Kultur zu stärken.



Dafür setzt das Team unter anderem die folgenden Maßnahmen um:

- ▶ Regelmäßige Mitarbeitendenumfragen und -partizipation in Form eines neuen modernen Tools – namens NWB Sprachrohr – für ein Bottom-up-Feedback u. a. zur Zufriedenheit mit dem eigenen Arbeitsplatz, Führung, Unternehmenskultur sowie zur nachhaltigen und strategischen Ausrichtung bei NWB
- ▶ In 2019 wurde eine NWB Strategieinfo unter Beteiligung aller NWB Kollegen und Kolleginnen in den Flottmannhallen in Herne organisiert, um Transparenz und Dialog rund um die strategische Ausrichtung von NWB zu schaffen. Von August bis Oktober 2020 hat die erste digitale NWB Strategieinfo stattgefunden, mit NWB Videos und vielen zusätzlichen NWB Cafés zu strategischen Belangen
- ▶ Interaktive Formate – u. a. zu nachhaltigkeitsrelevanten Themen – wie die NWB Cafés, NWB Dialoge als auch das NWB Intranet. Seit 2020 werden über das monatliche NWB Kommunikationsformat „Frag den Geschäftsführer“ Mitarbeitende eingeladen, ihre Fragen direkt an die Geschäftsführung zu richten und mit ihnen im persönlichen Gespräch zu diskutieren

- ▶ Seit 2017 ein regelmäßig tagender und eigenverantwortlicher NWB Personalentwicklungsbeirat, der sich mit entwicklungsrelevanten Themen beschäftigt und neue Maßnahmen vorschlägt
- ▶ NWB Orientierungs- und Entwicklungsdialoge mit den Mitarbeitenden zur Entwicklung individueller Ziele und Entwicklungspläne
- ▶ Mobiles Arbeiten („NWB 2.0“) für alle Mitarbeitenden zur Förderung des selbstbestimmten Arbeitens und besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ▶ In 2020 initiale Einführung eines „Insights Discovery“-Prozesses zur Sensibilisierung für unterschiedliche Persönlichkeiten, zur Förderung individueller Stärken und als neues Instrument zur eigenverantwortlichen Weiterentwicklung jedes einzelnen Mitarbeitenden





>NACHHALTIGE VERÄNDERUNGSARBEIT GELINGT NUR, WENN WIR DIE HANDELNDEN MENSCHEN BETEILIGEN.<

**SANDRA SENFTLEBEN | MENSCHEN UND KULTUR –
NWb ORGANISATIONSENTWICKLUNG**

Die Zufriedenheit der Mitarbeitenden bei NWb ist ein wesentliches Thema. Was ist hierzu in 2019/2020 konkret umgesetzt worden?

Bereits seit Jahren ist NWb die Mitarbeiterzufriedenheit ein wichtiges Anliegen. Wir verstehen „Well being“ bzw. „Resilienz“ mittlerweile ganzheitlicher und werden damit unserem Anspruch zunehmend gerecht, den Menschen in den Mittelpunkt unseres Handelns zu stellen. In 2019/2020 haben wir daher eine deutliche Weiterentwicklung eingeleitet. Das Ziel: Die ganzheitliche Leistungsfähigkeit und Selbstbestimmtheit von Menschen bei NWb stärken – zu ihrem und zu unserem Wohl.

Mitarbeitende sind zufrieden(er), wenn sie teilhaben können. Wie können sie bei NWb an strategischen und nachhaltigkeitsrelevanten Themen konkret partizipieren?

Wir haben die NWb Mitarbeiterumfrage auf ein neues modernes Tool – das Sprachrohr – umgestellt. Sie läuft jetzt über eine App anonymisiert und ermöglicht vor allem neben Fragen an die Mitarbeitenden auch umgekehrt ein Bottom-up-Feedback. Alle Ergebnisse sind für alle im Tool sichtbar und kommentierbar. Damit geben wir einen barrierefreien Rahmen für Feedback und Beteiligung. Zudem haben wir Fragen aus der Glücksforschung und psychologischen Sicherheit ergänzt. Darüber hinaus haben wir das Führungs-

instrument „Mitarbeiterjahresgespräche“ neu ausgerichtet und als „Orientierungs- und Entwicklungsdialo“ den Rahmen geschaffen, das Mitarbeitende für die eigenen Entwicklungsziele eigenverantwortlich einstehen. Last but not least haben wir in 2019/2020 durch das Verfahren „Insights Discovery“ das Bewusstsein über sich selbst bei NWb gestärkt.

Was steckt konkret hinter dem „Insights Discovery“-Ansatz?

Dieses Instrument verdeutlicht die komplexen Zusammenhänge von umgebenden Strukturen, der Persönlichkeit und deren Auswirkungen auf Verhalten. Es zeigt in vier Farben kategorisiert bevorzugte Verhaltenspräferenzen einer Person auf und gibt konkrete Handlungsempfehlungen zum Umgang mit unterschiedlichen Typen. Damit haben wir den Grundstein für Selbst(er)kenntnis und bewusstes Handeln bei NWb gelegt. Der Effekt: Wir alle lernen uns selbst und andere besser zu verstehen, können bewusster miteinander umgehen und haben Ansatzpunkte, um die Potentiale einzelner zu entfalten.

Warum ist die Erkenntnis, dass der Mensch mit seiner individuellen Persönlichkeit zentral ist, für die nachhaltige Entwicklung von NWb wichtig?

Menschen wollen gesehen und gehört werden und sich mit all ihren Stärken und Schwächen angenommen fühlen, um wirksam

zu sein. Dabei hilft, dass wir verstehen was uns treibt, was unsere Motive, unsere Denkmuster und Glaubenssätze sind. Für vielfältige Veränderungen in Unternehmen, z. B. durch Megatrends wie die Digitalisierung und die nachhaltige Entwicklung, braucht es eben diese wirksamen Mitarbeitenden, um erfolgreich zu sein. Wir bei NWb glauben daran, dass nachhaltige Veränderungsarbeit nur gelingt, wenn wir die handelnden Menschen beteiligen und den Weg gemeinsam gehen.

Welchen Stellenwert hat das Thema Nachhaltigkeit bei der Mitarbeiter- und Organisationsentwicklung bei NWb?

Nachhaltigkeit ist bei NWb strategisch im Zukunftsbild verankert und gibt uns Orientierung in unserem Handeln. Operationalisiert finden sich in fast jedem Handeln bei NWb Nachhaltigkeitsaspekte. Sei es ökologisch, wenn wir in der Fahrzeugrichtlinie auf CO₂-arme Modelle oder sozial auf regionale Dienstleistende setzen und ökonomisch, dass wir so wirtschaften, dass wir unabhängig und damit selbstbestimmt sind. Zudem ist die Organisationsentwicklung insgesamt bei NWb partizipativ, aktivierend und auf ein gemeinsames Ziel hin ausgerichtet. Aus NWb eine sich selbst organisierende und lernende Organisation zu machen, gehört zur nachhaltigen Unternehmensentwicklung und -führung.

Chancengleichheit und Vielfalt

Die Chancengleichheit und Möglichkeit der individuellen Entfaltung unserer Mitarbeitenden hat in unserer wertorientierten Unternehmenskultur einen hohen Stellenwert. So sollen alle Mitarbeitenden gemäß ihrer individuellen Kompetenzen und Stärken Anerkennung und Förderung erfahren und so einen Beitrag zu unserem Unternehmenserfolg leisten können.

Wir sehen Vielfalt in diesem Zusammenhang als eine große Stärke, die wir strategisch weiter ausbauen. Grundlagen dafür haben wir 2020 mit der Durchführung eines sogenannten „Insights Discovery“ geschaffen. Mithilfe dieses Prozesses haben wir uns der unterschiedlichen Persönlichkeiten bei NWB bewusst gemacht, um so im Rahmen der Entwicklung von Mitarbeitenden und Kultur die individuellen Stärken unserer Mitarbeitenden noch besser zu fördern. Gleichzeitig ist uns das Thema „Frauen in Führung“ ein wichtiges Anliegen, denn die NWB-Belegschaft ist zu mehr als zwei Drittel weiblich, was sich jedoch noch nicht in der bisherigen Führungsstruktur widerspiegelt. Dies soll mittelfristig durch eine strategische und inklusive

Personalentwicklung und Stärkung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf verändert werden. Dabei ist uns wichtig, dass Fach- und Führungsaufgaben bei NWB nach individueller Kompetenz, Qualifizierung und Leistung und nicht durch eine pauschale Quote oder Geschlecht, Alter, Herkunft oder Religion vergeben werden. Denn in unserer Unternehmenskultur ist das Prinzip des diskriminierungsfreien und respektvollen Umgangs fest und unwiderruflich verankert. In Konfliktfällen können alle Mitarbeitenden sich jederzeit vertrauensvoll an ihre Führungskraft oder den Bereich „Menschen und Kultur“ (MuK) wenden. Bei Bedarf oder Wunsch des Mitarbeitenden steht zudem das Angebot eines neutralen Familienservices jederzeit zur Verfügung. Aufgrund der klaren „Null-Toleranz“-Haltung sowie einer gelebten offenen und wertschätzenden Kultur bei NWB hat es auch in 2019 und 2020 keine Diskriminierungsvorfälle gegeben.



ARBEITNEHMERBELANGE BEI NWB

NWB achtet seit jeher bedingungslos jegliche Arbeitnehmerrechte. Es ist und bleibt unser Anspruch und Ziel, dies auch in Zukunft zu tun. Als Fachverlag für deutsches Steuerrecht agieren wir ausschließlich national und im Rahmen der deutschen Gesetzgebungen und Standards in Bezug auf Arbeitnehmerrechte, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Dazu gehören u. a. eine angemessene und faire Vergütung, die Einhaltung des Kündigungs- und Arbeitsschutzes sowie das Recht auf Gleichberechtigung und Schutz vor Diskriminierung als auch der Anspruch auf Datenschutz. Arbeitsverhältnisse zwischen NWB und seinen Mitarbeitenden beruhen auf deutschem Arbeitsrecht und sind an den Branchentarifvertrag gebunden.



Als Mitglied des UN Global Compact verpflichtet sich NWB zudem zu den universellen Prinzipien zu „Menschenrechten und Arbeitsnormen“ und engagiert sich so – obwohl NWB nur national tätig ist – über die deutschen gesetzlichen Bestimmungen hinaus für die Einhaltung jeglicher Arbeitnehmerbelange. Wir sind uns bewusst, dass die Mitarbeitenden bei NWB maßgeblich zu unserem Unternehmenserfolg beitragen, weswegen die Missachtung von Arbeitnehmerrechten nicht nur geschäftsschädigend, sondern auch nachteilig für die Arbeitgeberattraktivität von NWB wäre, mit der wir engagierte und qualifizierte Mitarbeitende gewinnen und binden.



Qualifizierung

Die Leistungen und das Know-how unserer Mitarbeitenden bilden die Basis dafür, dass wir uns als Verlag seit über 70 Jahren als führendes Unternehmen im Fachinformationsmarkt für Steuerberatende und Wirtschaftsprüfende halten. Um dies auch in Zukunft gewährleisten zu können, ist es unabdingbar, dass wir unsere Mitarbeitenden in den für uns relevanten Zukunftskompetenzen gezielt aus- und weiterbilden.

Ohne die strategische Sicherung der Leistungsfähigkeit und der Weiterentwicklung der Fachkompetenzen unserer Mitarbeitenden würde NWB ein großes unternehmerisches Risiko eingehen. Schließlich sind es neben den Fachautoren und -autorinnen, unsere Mitarbeitenden, die unsere Zukunftsfähigkeit sichern. Zudem wissen wir bei NWB um den „war for talents“, vor allem in unserer Region. Deswegen wollen wir gezielt qualifizierte Nachwuchskräfte für uns gewinnen und unsere bestehenden Mitarbeitenden in den NWB relevanten Fach- und vor allem Zukunftskompetenzen (u. a. Veränderungsbereitschaft, Eigenverantwortung, Selbstorganisation, vernetztes und unternehmerisches Denken, Innovationsfähigkeit etc.) weiterqualifizieren. Bei NWB bieten wir daher diverse interne und externe Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten zur individuellen Förderung unserer Mitarbeitenden an:

NWB VERGÜTUNGSPOLITIK UND ANREIZSYSTEM

NWB agiert als Verlag nach Tarifvertrag für Beschäftigte in Buch- und Zeitschriftenverlagen in NRW. Durch die Tarifbindung gewährleisten wir eine faire Vergütung und eine 36-Stundenwoche mit flexiblen Arbeitszeiten. Als Tarifvertragspartei setzen wir uns bei NWB dafür ein, dass die sichere Beschäftigung und Ausbildung in Buch- und Zeitschriftenverlagen einen hohen Stellenwert erhält. Zudem haben wir einen Sozialkatalog etabliert, der weitere Leistungen, z. B. für Vorsorgeimpfungen oder den Kauf von Sehhilfen, zusichert. Sowohl Tarifvertrag als auch Sozialkatalog sind transparent und über das NWB Intranet jederzeit zugänglich.

Nachhaltigkeitsbezogene Anreizsysteme, die sich in den Zielvereinbarungen und Vergütungen unserer Mitarbeitenden – Geschäftsführung sowie Fach- und Führungskräfte eingeschlossen – niederschlagen, gibt es derzeit nicht. Mitarbeitende, deren Aufgaben maßgeblich in den Nachhaltigkeitsbereich fallen, erhalten in Abstimmung mit ihrer Führungskraft fachlich bezogene und somit z. T. nachhaltigkeitsrelevante Ziele. Unser Ziel ist es mittelfristig, das Zielsystem bei NWB weiterzuentwickeln und an einem übergeordneten Verlagsziel auszurichten. In diesem Kontext sollen zentrale Nachhaltigkeitsaspekte zur Unternehmenssteuerung integriert werden.

► INDIVIDUELLE FORTBILDUNGEN:

In den NWB Orientierungs- und Entwicklungsdialogen mit den Mitarbeitenden werden notwendige Entwicklungs- und Qualifizierungsmaßnahmen gemeinsam geplant

► EXTERNE FORTBILDUNGSANGEBOTE:

Individuelle Fortbildungen, Schulungen und Coachings (z. B. X.Mentoring), kollegiale Beratung in „Leitungswerkstätten“, Online- Video-Trainings (z. B. Pink University)

► NWB WISSENSTRANSFER:

NWB Mitarbeitende teilen funktionsunabhängig ihre Expertise mit anderen Mitarbeitenden

► AUSBILDUNG:

Jährliche Ausbildungsplätze in den Berufsbildern „Medienkaufleute“ und „Fachinformatiker/-in“, zur Gewinnung und Bindung qualifizierter Nachwuchskräfte (die Übernahmequote für 2019 mit 3 Auszubildenden und 2020 mit 1 Auszubildenden lag bei 100%)

Insgesamt wurden bei NWB 2019 für die Gesamtbeschäftigung 5.704 Stunden und 2020 insgesamt 5.239 Stunden für die Aus- und Weiterbildung aufgewendet, was auf den Einzelmitarbeitenden umgerechnet im Durchschnitt 19,5 für 2019 und 17 Weiterbildungsstunden für 2020 pro Jahr bedeuten. In 2020 haben Corona-bedingt einige Präsenztage nicht stattgefunden oder sind oft kürzer gefasst worden, weswegen die Stundenzahl etwas rückläufig war.

Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Freizeit

Die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit wollen wir aktiv fördern. Denn wir bei NWB glauben daran, dass ein attraktiver und zukunftsweisender Arbeitgeber seinen Mitarbeitenden durch selbstbestimmtes Arbeiten Freiräume für die Vereinbarkeit unterschiedlicher Lebensanforderungen gibt. Deswegen bieten wir seit einigen Jahren unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit ihre Arbeit durch Vertrauensarbeitszeit und mobiles Arbeiten flexibel zu gestalten. In besonderen Fällen, wo diese Flexibilisierung nicht ausreicht, bemühen wir uns durch Einzelfalllösungen um eine lebensphasengerechte Unterstützung unserer Mitarbeitenden. Als Familienunternehmen ist es uns zudem ein wichtiges Anliegen unseren Mitarbeitenden zu zeigen, dass Familie für uns einen hohen Wert hat. Deswegen schaffen wir Räume, um die Familien unserer Mitarbeitenden zu uns einzuladen und Erfolge gemeinsam zu feiern. So zum Beispiel die jährliche NWB Kindernikolausfeier als NWB Tradition zur Adventszeit mit Kakao, Kuchen, Weihnachtsliedern, Kasperle-Theater und Nikolausgeschenken oder aber die jährlichen NWB Sommerfeste und NWB Weihnachtsfeiern. Zusätzlich setzen wir u. a. die folgenden weiteren Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf um:

- ▶ Mobiles Arbeiten und flexible Arbeitszeitmodelle
- ▶ Seit 2017 kostenfreie und anonyme telefonische Ersthilfe als Familienservice in akuten Situationen
- ▶ NWB Sommerferien-Camp für die Betreuung und Verpflegung von NWB-Kindern zwischen sechs und 13 Jahren im benachbarten Circus Schnick Schnack in den Sommerferien

Unsere Bemühungen als sozialer und mitarbeiterdenorientierter Arbeitgeber haben sich in 2020 zu einer 4-Sterne-Bewertung auf dem Arbeitgeberbewertungsportal kununu niedergeschlagen.

Gesundheits- und Arbeitsschutz



Die betriebliche Arbeitssicherheit und der Schutz der Gesundheit unserer Mitarbeitenden haben bei NWB einen hohen Stellenwert. Denn nur an einem sicheren und gesunden Arbeitsplatz können unsere Mitarbeitenden leistungsfähig und wirksam sein. Deswegen ist es unser Selbstverständnis und Ziel, uns ausnahmslos an die rechtlichen Vorschriften im Kontext des Gesundheits- und Arbeitsschutzes zu halten. Unser Konzept umfasst die folgenden Maßnahmen:

- ▶ Verpflichtende Arbeitsschutz- bzw. Sicherheitsunterweisung für Mitarbeitende
- ▶ Jährlich verpflichtende Unterweisung in Sachen Arbeits- und Brandschutz aller Mitarbeitenden
- ▶ Regelmäßige Schulungen der Sicherheitsbeauftragten, Ersthelfenden und Brandschutzbeauftragten
- ▶ Zwei Mal wöchentlich kostenfreies, regional angebautes Obstangebot in der NWB Kaffeeküche
- ▶ Jährliches Angebot zur Grippevorsorgeimpfung
- ▶ Beihilfen für Zahnersatz und Arbeitsplatzsehhilfen
- ▶ Diverse Angebote für einen ergonomisch gesunden Arbeitsplatz (z. B. höhenverstellbare Schreibtische)
- ▶ seit 2018 einen monatlichen „Nackenmassage-Service“ zum Selbstkostenpreis (in 2019; in 2020 aufgrund von Corona nur eingeschränkt)

In 2020 hat die Corona-Pandemie auch NWB vor besondere Herausforderungen gestellt, vor allem in Hinblick auf den Gesundheitsschutz. Im Frühjahr 2020 haben wir ein sechsköpfiges „Business Continuity“-Team – bestehend aus Vertretenden der Geschäftsführung, Justitiariat, IT, Zentrale Dienste und „Menschen & Kultur“ – ins Leben gerufen, das ein umfassendes Hygienemaßnahmen-Konzept (AHA-Regeln, Plexiglaswände, Einzelbüro-Vorschrift und Luftfilter in größeren Räumen) als auch die Initiative für das mobile Arbeiten „NWB goes mobile“ entwickelt und umgesetzt hat.



>FÜR UNS IST MOBILES ARBEITEN KEINE NOTLÖSUNG.<

**NINA VOß & ANJA WILlich |
BEREICH MENSCHEN UND KULTUR**

Corona hat auch NWB in 2020 vor große Herausforderungen gestellt. Unter dem Motto „NWB Goes mobile“ wurden diverse Maßnahmen gebündelt. Welche waren das?

Anja Willich: Als im Frühjahr 2020 die erste Corona-Welle angerollt ist, haben wir im Team Business Continuity (kurz: BC) schnell entschieden, die Mitarbeitenden nach Hause zu schicken und das mobile Arbeiten für alle einzuführen. Dank einer technischen Lösung waren wir in der Lage von zuhause auf sämtliche Daten des Rechners im Büro zuzugreifen. Wer Bedarf hatte, konnte einen zusätzlichen Bildschirm, Headset und Kamera für Videokonferenzen von zu Hause bekommen. Im Kern ging es darum: Die Gesundheit aller bei NWB bestmöglich zu schützen und die Fortsetzung unseres Geschäftsbetriebs zu sichern.

Was hat diese Situation mit der Zusammenarbeit und Kommunikation bei NWB gemacht?

Nina Voß: Wir haben uns früh überlegt, wie wir den Zusammenhalt und das „Wir-Gefühl“ angesichts der räumlichen Trennung stärken können, um weiterhin eine effektive Zusammenarbeit zu gewährleisten. So haben wir unsere klassischen Firmenfeiern in digitale Events umgewandelt: Es gab ein digitales Sommerfest in einem Escape-Room und eine digitale Weihnachtsfeier, bei der

wir einen Koch engagiert haben, der im Livestream mit uns gekocht hat. Zudem haben wir „Digitale Blind Dates“ organisiert, bei den Kollegen und Kolleginnen einander zugelost wurden, um ins Gespräch zu kommen. Auch unsere Kommunikationsformate haben wir deutlich ausgebaut. So hat z. B. das neue Format „Frag den Geschäftsführer“ geholfen, drängende Fragen der Mitarbeitenden mit einer persönlichen Videobotschaft der Geschäftsführung zu beantworten.

Warum ist das Thema „Mobiles Arbeiten“ unabhängig von Corona ein wichtiges Zukunftsfeld bei NWB?

Anja Willich: Ich drehe die Frage einmal um: Warum sollte Arbeiten nur durch eine Präsenz an einer bestimmten Arbeitsstätte funktionieren? Das geht inzwischen an der Lebenswirklichkeit und den Erwartungen an selbstverantwortliches Arbeiten vorbei. Wir messen die Leistung von Mitarbeitenden nicht an ihrer Arbeitszeit, sondern am Arbeitsergebnis. Und wenn dieses Ergebnis in gleicher Qualität von einem anderen Ort erbracht werden kann, spricht nichts gegen das mobile Arbeiten. Wir stellen sogar fest, dass die Effizienz teilweise gestiegen ist, weil die Menschen Berufliches und Privates besser miteinander in Einklang bringen können und – je nach Situation – länger konzentriert

gearbeitet wird. Was fehlt, ist jedoch der Faktor des persönlichen Miteinanders, die zufälligen Begegnungen, der Austausch bei einer gemeinsamen Tasse Kaffee. All diese Dinge sind auch ein maßgeblicher Erfolgsfaktor von NWB.

Welche Nachhaltigkeitseffekte hat das mobile Arbeiten bei NWB?

Nina Voß: Der naheliegendste Effekt ist, dass die Arbeitswege der Mitarbeitenden wegfallen. Das geringere Pendeln zur Arbeit spart entsprechend CO₂-Emissionen ein. Gleichzeitig merkt man, dass das Bewusstsein für nachhaltiges Handeln durch die Pandemie gestärkt wurde, sodass viele kreative Impulse für mehr Nachhaltigkeit – auch im Kerngeschäft – entstehen.

Wie wird „NWB Goes mobile“ über 2020 hinaus fortgeführt?

Anja Willich: Für uns ist mobiles Arbeiten aufgrund der guten Erfahrungen in der ersten Welle keine Notlösung. Wir wollen es als neue Form der Zusammenarbeit etablieren. Wir hatten im August 2020 eine Testphase eingeleitet, die den Mitarbeitenden die Möglichkeit gab, bis zu 50 % ihrer Arbeitszeit mobil zu gestalten. Dieses Projekt mit dem Namen „NWB 2.0“ setzt viel Eigenverantwortung und Vertrauen voraus, soll aber auch in Zukunft individuelle Modelle und ein hohes Maß an Flexibilität bei NWB möglich machen.

ZAHLEN UND FAKTEN

Gesamtbelegschaft des NWB Verlags (nach Geschlecht und Alter)

Merkmal	2018	2019	2020
Gesamtbelegschaft	285	292	307
Nach Geschlecht			
weiblich	190	194	205
männlich	95	98	102
Nach Altersgruppe			
< 30 Jahre	48	49	48
30 - 50 Jahre	151	169	173
> 50 Jahre	86	74	86
Behinderung			
Mit Behinderung	13	5	9

NWB Geschäftsführung (nach Geschlecht und Alter)

Merkmal	2018	2019	2020
Personenzahl	3	3	3
Nach Geschlecht			
weiblich	0	0	0
männlich	3	3	3
Nach Altersgruppe			
< 30 Jahre	0	0	0
30 - 50 Jahre	3	3	2
> 50 Jahre	0	0	1
Behinderung			
Mit Behinderung	0	0	0

Entwicklung der Mitarbeitenden der letzten 3 Jahre

	2018	2019	2020
Eintritte	22	40	30
Austritte	24	34	19
Fluktuationsquote (in %)	8,42%	11,64%	6,19%

*In 2019 war die Fluktuationsrate höher als in 2018, da NWB einen erhöhten Einstellungsbedarf von Fachkräften und Spezialisten hatte als auch in bestehenden Bereichen (IT, Redaktion, Marketing) zusätzliche Ressourcen aufgebaut hat. Gleichzeitig gab es in 2019 im Vergleich zum Vorjahr auch mehr Austritte, da vermehrt befristete Aushilfen ausgeschieden sind, aber auch Mitarbeitende in Rente gegangen sind. In 2020 hat sich die Fluktuation aufgrund der Corona-Pandemie auf einem niedrigen stabilen Niveau wieder eingependelt.

Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung

	Anzahl Mitarbeitende	Aus- und Weiterbildung in Stunden	Durchschnittliche Stunden pro Person
2019	292	5.704	19,53
nach Geschlecht für 2019			
weiblich	194	3.087	15,91
männlich	98	2.617	26,71
2020	307	5.239	17,06
nach Geschlecht für 2020			
weiblich	205	2.539	12,38
männlich	102	2.700	26,47

*In 2020 haben die männlichen NWB Mitarbeitenden im Durchschnitt mehr Fortbildungsstunden erhalten, da vor allem im derzeit noch männlich geprägten IT-Bereich Weiterbildungen notwendig waren. Zudem hat die Corona-Pandemie dazu geführt, dass mehrheitlich Präsenzfortbildungen für Fachbereiche, die in der Personalstruktur bei NWB weiblich geprägt sind, ausgefallen sind.

Arbeitsbedingte Erkrankungen und Fehlzeiten in 2019/2020

Kriterium	2019			2020		
	weiblich	männlich	Gesamt	weiblich	männlich	Gesamt
Sollarbeitszeit (in Stunden)	282.017	159.988	442.005	297.108	166.037	463.145
Krankheitsbedingte Fehlzeiten						
Krankheitsbedingte Fehlzeiten (in Tagen)	2.701	1.011	3.712	1.771	552	2.323
Meldepflichtige Unfälle						
Anzahl der meldepflichtigen Unfälle	0	1	1	3	0	3
davon Wege- und Sportunfälle (Anzahl)	0	1	1	2	0	2
davon tödliche Unfälle	0	0	0	0	0	0
Ausfalltage je meldepflichtigem Unfall	0	4	4	64	0	64
Übersicht						
Meldepflichtige Unfälle je 1.000 Mitarbeitende	0	10,2	3,4	14,6	0	9,8

*Im Vergleich zu 2019 sind die krankheitsbedingten Fehlzeiten (in Tagen) in 2020 merklich zurückgegangen, da durch das mobile Arbeiten im Corona-Lockdown und darüber hinaus, weniger Mitarbeitende sich krank gemeldet haben. Dabei gibt es bei NWB aufgrund der Branche und Personalstruktur keine besonderen Krankheitsbilder, die typisch für NWB wären.

NWB GOES KUNDENORIENTIERT

Bei NWB steht und fällt unser Unternehmenserfolg mit unseren Kunden und Kundinnen, Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und Auszubildenden. Daher ist unser Anspruch und im Rahmen des NWB Zukunftbildes unser erklärtes Ziel: Wir kennen die Bedürfnisse unserer Kundschaft und bieten ihnen für ihre individuelle Nutzungssituation relevantes Wissen. Denn nur wer seine Kundschaft versteht, kann die Qualität und den Mehrwert der eigenen Produkte optimieren und schnell auf potenzielle Veränderungen reagieren. Unsere Kunden und Kundinnen sind für uns der Quell für neue und innovative Ideen, die sie und uns auf zukünftige Herausforderungen vorbereiten.

Kundenzufriedenheit und -bindung

Wir wollen, dass bei NWB die Bedürfnisse und die Zufriedenheit unserer Kunden und Kundinnen und stets im Zentrum unserer Angebote und unseres Handelns stehen. Dabei sind die Produktqualität, der Produktnutzen sowie der Erstkontakt im Servicefall ausschlaggebend für die Zufriedenheit unserer Kundschaft. Nur wenn diese Faktoren positiv erlebt werden, kann eine langfristige Beziehung entstehen. Daher arbeiten wir bei NWB seit vielen Jahren konsequent an der Verbesserung des Erlebnisses unserer Kunden und Kundinnen. Dabei spielt vor allem unser Kundenservice – NWB

Kundendialog – eine zentrale Rolle. Hier treten Menschen in den Dialog mit Menschen. Unsere Servicemitarbeiter und -mitarbeiterinnen helfen bei der Recherche, unterstützen bei der Suche nach passgenauen Lösungen, sorgen für eine reibungslose Abwicklung der Bestellungen und klären nutzungsorientiert jegliche Anliegen. Der NWB Kundenservice gliedert sich in vier Bereiche entlang konkreter Touchpoints:

- ▶ Kundendialog/Adressteam/Empfang (Erstkontakt)
- ▶ Kundenservice Direktkunden und Buchhandel (konkrete Kundenanfragen)
- ▶ externer Versand (Aussendung der Waren)
- ▶ Vertriebsservice und Projektmanagement (Auflagenplanung, Preismodelle)

An den verschiedenen Touchpoints im NWB Kundendialog planen wir mittelfristig, mit unseren Kundinnen und Kunden über Befragungen und weiteren Dialogformaten zu nachhaltigkeitsrelevanten und strategischen Themen im Austausch zu bleiben.



»Im täglichen Kontakt mit unseren Kundinnen und Kunden sind Glaubwürdigkeit und Vertrauen die Basis für eine nachhaltige Zusammenarbeit. Viele unserer Großkunden begleiten wir seit mehr als zehn Jahren. Bei den sich ändernden Anforderungen des Marktes helfen wir unseren Kundinnen und Kunden im Individualgeschäft, die strategisch richtigen Entscheidungen zu treffen.«



FRANK HÜSGEN | KEY ACCOUNT MANAGER BEI NWB



Kundennutzen und Transparenz

Zentraler Anspruch von NWB ist, dass jeder Kunde und jede Kundin die NWB Angebote schnell verstehen und gewinnbringend nutzen können soll. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, stellen wir sowohl unser Produktportfolio als auch unser Angebotsmodell regelmäßig auf den Prüfstand, um diese heute und in Zukunft kundengerecht zu gestalten und zu vermarkten. In 2019 und 2020 haben wir uns unserem NWB Angebotsmodell gewidmet und dieses vereinfacht und ein transparentes sowie flexibel kombinierbares Baukastensystem geschaffen. Drei Kanzlei- und acht Themenpakete

gewährleisten einen einfachen Zugang zu unserem Angebot und sind immer wieder ohne Hürden auf die aktuellen jeweiligen Kundenbedürfnisse anpassbar.

Der passgenaue Zugang zu Fachwissen steht im Zentrum unseres Handelns. Daher wurden 2019/2020 neue Angebote geschaffen, die die NWB Kunden und Kundinnen in ihrer täglichen Arbeit bedeutend unterstützen. So ist der neue „NWB Livefeed“ ein persönlicher Nachrichtenkanal, auf dem die wichtigsten neuen Inhalte aus den von den Kunden und Kundinnen abonnierten Kanzlei- und Themenpaketen angezeigt werden. Im Rahmen der NWB Akademie haben wir außerdem ein Online-Seminar-Tool eingeführt, mit dem wir – in 2020 trotz Corona – Online-Angebote für unsere Kundschaft unter realitätsnahen Bedingungen und in interaktiver Form anbieten konnten.

Aber NWB zahlt inzwischen auch auf die unterschiedlichen Formen des Informationskonsums ein: Die neuen „NWB Whitepaper“ bieten denjenigen einen schnellen Zugang zu ausgewählten Themen, die nicht viel Zeit haben. Der NWB Podcast „Steuerbar“ ist ein seit März 2019 etabliertes Audio-Medium, das Monat für Monat mehrere tausend Hörer und Hörerinnen mit interessanten Themen aus der RWS-Welt versorgt.

NWB GOES ENGAGIERT

NWB ist seit der Gründung ein regional stark verwurzeltes Unternehmen im Herzen des Ruhrgebiets. Trotz der vielen Standortvorteile ist das Ruhrgebiet immer noch eine zum Teil strukturschwache Region, in der es einen hohen Anteil an sozial benachteiligten Bevölkerungsgruppen gibt und Ungleichheiten in Lebenschancen prägend sind. Als Wirtschaftsakteur mit Sitz in Herne sind wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung, die mit dem Standort einhergeht, bewusst. Daher setzen wir uns in der Region und darüber hinaus für die Förderung sozial Benachteiligter ein und arbeiten in unterschiedlichen Konstellationen daran mit, die Region zu einem kulturell, aber auch wirtschaftlich starken Standort weiterzuentwickeln. Zudem verstehen wir unsere Verantwortung – in einer immer vernetzteren und enger rückenenden Welt – auch global. Daher versuchen wir über unsere eige-



ne Region hinweg, unseren Beitrag zu leisten, um Missständen und Ungleichheiten entgegenzuwirken.

NWB Spendenpolitik und Engagement der Mitarbeitenden

Bei NWB besteht das gesellschaftliche Engagement zum einen aus einer umfangreichen Spendenpolitik in den Bereichen Sport, Kultur und Bildung, die 2018 mithilfe einer NWB Spon-

soring- und Spendenrichtlinie verbindlich formuliert wurde. Zum anderen unterstützen wir unterschiedliche soziale und kulturelle Projekte in der Region rund um Herne, die die Bildungssituation und Lebensqualität für benachteiligte Kinder verbessern.

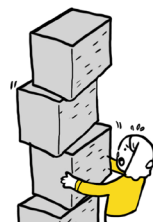
So engagiert NWB sich jedes Jahr und schwerpunktmäßig im Rahmen der Zeltwoche mit zirkuspädagogischen Angeboten für Kinder und Jugendliche des Circus Schnick-Schnack. In



Kooperation mit Schulen, dem Kinderschutzbund und einzelnen anderen Initiativen lädt der Circus ca. 350 Kinder zum NWB Kinderfest inklusive Circus-Generalprobe ein. Zudem unterstützen NWB Mitarbeitende während der Circus-Zeltwoche ehrenamtlich das Projekt. Am Ende spendet NWB zusätzlich zu einem Pauschalbetrag pro geleistete 100 Ehrenamtsstunden 1.000€ an das Circus-Projekt. In 2019 hat NWB auf diesem Weg in Summe 5.000€ an die Initiative gespendet. In 2020 konnte aufgrund der Corona-Pandemie keine Zeltwoche und damit auch keine Unterstützung unserer NWB Mitarbeitenden stattfinden. Trotzdem haben wir in 2020 erneut 5.000€ an das Projekt gespendet, um in diesen besonderen Zeiten zumindest eine finanzielle Unterstützung zu leisten.

Folgende weitere Maßnahmen und Projekte hat NWB 2019/2020 – in 2020 corona-bedingt in eingeschränktem Umfang – umgesetzt und unterstützt:

- ▶ Unterstützung der „Für Euch“-Stiftung, einer von Dr. Ludger Kleyboldt, NWB Geschäftsführer in dritter Generation, und seiner Ehefrau Alice ins Leben gerufene Stiftung. Stiftungsmotto ist: „Handwerkszeug für ein stabiles Leben“
- ▶ Jährliche Geldspende an die Herner Suppenküche, die durch eine von NWB Mitarbeitenden eigens organisierte Waffelverkaufsaktion zustande kommt (2019: Erlös von 730€). In 2020 hat NWB corona-bedingt eine pauschale Spende i.H.v. 1.000€ geleistet
- ▶ Spende mit dem Versand von Geburtstagskarten an die Kundenschaft, bei denen 0,50 € pro Karte an eine karitative Einrichtung gehen
- ▶ Teilnahme der NWB Mitarbeitenden an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ inkl. einer Spende i.H.v. 150€ (in 2019 und 2020)
- ▶ Teilnahme der NWB Mitarbeitenden in 2019 an der Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes



SPENDEN

28.600 € in 2019

37.800 € in 2020

Menschenrechtliche Sorgfaltspflicht

NWB achtet in all seinen Geschäftstätigkeiten stets die deutsche Gesetzgebung, die durch das Deutsche Grundgesetz die Wahrung der Menschenrechte als oberstes Gebot definiert. In unserem Selbstverständnis als „Corporate Citizen“ und als Unterzeichner des UN Global Compacts (seit 2016) haben wir uns verpflichtet und zum Ziel gesetzt, Grundprinzipien zur Wahrung der Menschenrechte und Arbeitsnormen, des Umweltschutzes und der Korruptionsprävention bedingungslos zu achten und dafür zu sorgen, dass diese auch durch unsere Zuliefernden und Dienstleistenden gewahrt werden. Auch wenn NWB als national agierender Fachverlag eine über 90% in Deutschland verortete Wertschöpfungskette hat, stellt eine unzureichende menschenrechtliche Sorgfaltspflicht ein Risiko für die Reputation und die Glaubwürdigkeit dar. Deshalb ist unser erklärtes Ziel: Jetzt und in Zukunft keine negativen menschenrechtlichen Vorkommnisse in der eigenen Geschäftstätigkeit und in der Wertschöpfungskette zu dulden.

Zur Wahrung sozialer Standards (u. a. der Wahrung der Menschenrechte und fairer Arbeitsplatzgestaltung) haben wir in 2018 „Allgemeine Einkaufsbedingungen“ definiert, die für alle (Werk-)Verträge, bei denen NWB Käufer, Empfänger von Dienstleistungen bzw. Auftraggeber ist, gelten. Der integrierte Passus „Unternehmerische Verantwortung“ regelt u. a. einen Mindeststandard in Bezug auf Umweltschutz, Arbeitsnormen und Korruptionsprävention.

Mithilfe der „Allgemeinen Einkaufsbedingungen“ können wir unsere überwiegend in Deutschland bzw. im europäischen Raum befindliche Lieferkette belastbar zur Wahrung menschenwürdiger Bedingungen kontrollieren. Mit einem indischen Dienstleister arbeiten wir bereits seit 15 Jahren für die Aufbereitung medienneutraler Daten zusammen. Bei Vertragsabschluss haben wir uns schriftlich versichern lassen,

dass dieser sich an die Wahrung der Menschenrechte hält und menschenwürdige sowie faire Beschäftigungsbedingungen gewährleistet. Sowohl der Kontakt zu langjährigen Mitarbeitenden vor Ort als auch jährliche persönliche Gespräche mit den Dienstleistenden sorgen für Transparenz und stärken die vertraglich getroffene Vereinbarung. Da das Auftragsvolumen über den indischen Dienstleister

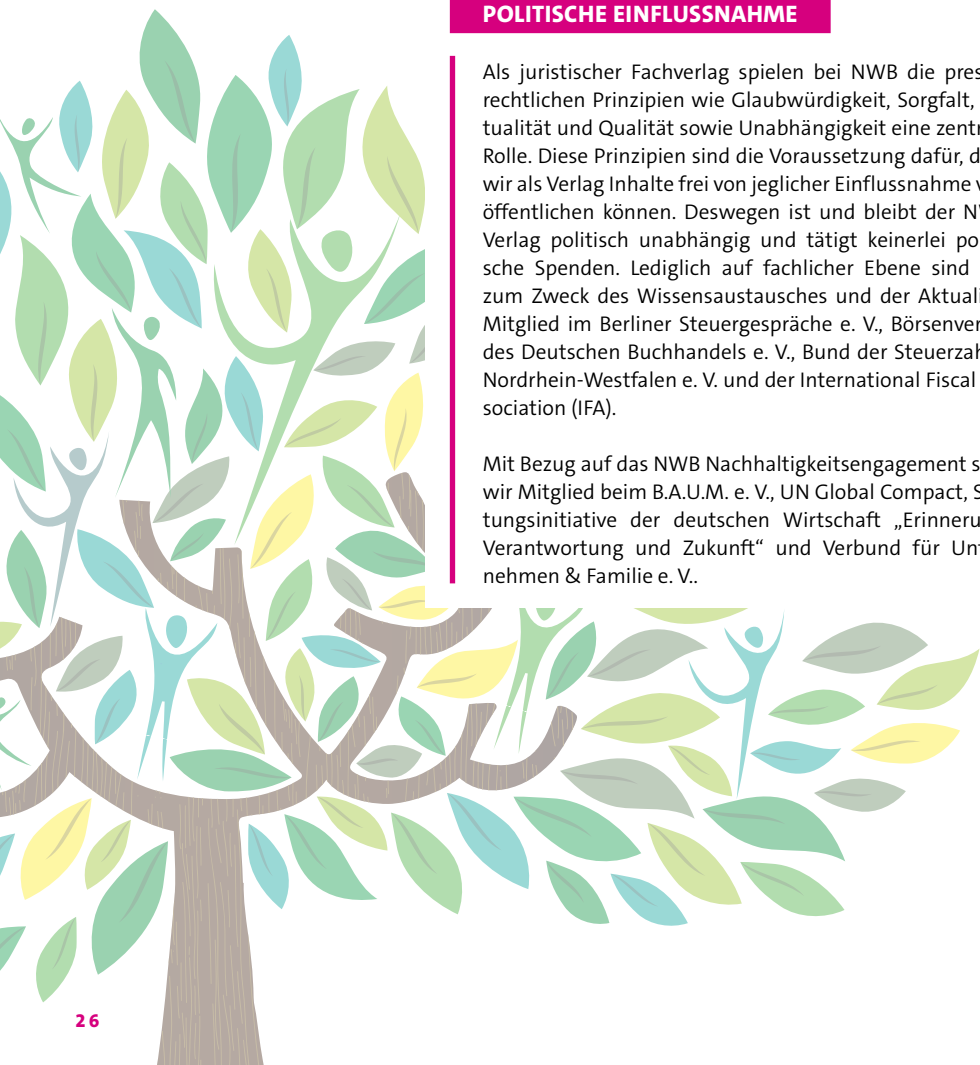
in Bezug auf die gesamte Wertschöpfung gering ist, verzichten wir aus Gründen der Verhältnismäßigkeit derzeit auf eine tief-ergehende Auditierung.

Unsere priorisierten Maßnahmen tragen dazu bei, dass wir auch in 2019 und 2020 unser Ziel von „0 negative Vorkommnisse“ erneut erreicht haben.

POLITISCHE EINFLUSSNAHME

Als juristischer Fachverlag spielen bei NWB die presserechtlichen Prinzipien wie Glaubwürdigkeit, Sorgfalt, Aktualität und Qualität sowie Unabhängigkeit eine zentrale Rolle. Diese Prinzipien sind die Voraussetzung dafür, dass wir als Verlag Inhalte frei von jeglicher Einflussnahme veröffentlichen können. Deswegen ist und bleibt der NWB Verlag politisch unabhängig und tätigt keinerlei politische Spenden. Lediglich auf fachlicher Ebene sind wir zum Zweck des Wissensaustausches und der Aktualität Mitglied im Berliner Steuergespräche e. V., Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V., Bund der Steuerzahler Nordrhein-Westfalen e. V. und der International Fiscal Association (IFA).

Mit Bezug auf das NWB Nachhaltigkeitsengagement sind wir Mitglied beim B.A.U.M. e. V., UN Global Compact, Stiftungsinitiative der deutschen Wirtschaft „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ und Verbund für Unternehmen & Familie e. V..



Compliance bei NWB

Die Einhaltung der gesetzlich vorgegebenen Normen und Vorgaben – vor allem die Achtung des Urheberrechts sowie der presserechtlichen Grundprinzipien – sind Essentialia für unsere verlegerische Tätigkeit, Glaubwürdigkeit und Reputation. Der durch faire und ausgewogene Verträge erworbene Content bildet das Fundament unserer ökonomischen Wertschöpfung. Gleichzeitig kommen zunehmend weitere Herausforderungen wie der Datenschutz und neue unternehmerische Sorgfaltspflichten im Kontext der Nachhaltigkeit hinzu. In den letzten Jahren haben sich die Gesetzgebung und Rechtsprechung, die die Rahmenbedingungen für Verlage prägen, deutlich verändert. Und auch unser Vorhaben, wesentliche Nachhaltigkeitsaspekte in die Unternehmensstrategie zu integrieren, werden eine Weiterentwicklung der NWB Compliance-Strategie nach sich ziehen.

Mit dem Bereich „Recht und Grundsatzfragen“ und dem verlagseigenen Justitiar hat NWB 2018 eine zentrale Anlaufstelle für alle rechtlichen Fragen aus

und für die NWB Fachbereiche geschaffen, die sich mit den rechtlichen und strukturellen Veränderungen beschäftigt und dafür Sorge trägt, dass NWB stets zu 100% gesetzes- und rechtskonform agiert. Denn negative Vorkommnisse können sich schnell geschäftsschädigend auswirken, sodass wir dieses Risiko für NWB proaktiv managen. Durch Maßnahmen und Prinzipien, wie dem strikten Vier-Augen-Prinzip, schaffen wir Transparenz in jeglichen Rechtsgeschäften und verpflichten unsere Dienstleistenden durch die „Allgemeinen Einkaufsbedingungen“ gleichermaßen zu gesetzes- und regelkonformen Handeln. Zudem hat NWB einen unabhängigen externen Datenschutzbeauftragten, der mit den Mitarbeitenden die datenschutzrechtliche Compliance sicherstellt.



ZAHLEN UND FAKTEN

UMSATZERLÖSE 2019:

34.000.000 €

UMSATZERLÖSE 2020:

33.000.000 €



In 2019 und 2020 gab es **0** bestätigte Korruptionsfälle und **0** Bußgelder.



NWB GOES ÖKOLOGISCH





NWB GOES UMWELTBEWUSST

Bei NWB sind wir uns bewusst, dass die Ressourcen der Erde endlich sind und wir planetare Grenzen achten müssen, um lebenswerte Bedingungen zu erhalten. Trotzdem können wir zum heutigen Stand nicht auf die Nutzung der Ressource Papier verzichten. Deswegen haben wir bei NWB den Anspruch, Ressourcen zu schonen und einen Beitrag zu einem nachhaltigen bzw. regenerativen Ressourceneinsatz zu leisten.

Dazu gehört für uns auch, dass wir uns aktiv für den Klimaschutz einsetzen und entlang unserer eigenen Wertschöpfungskette unsere Klimawirkung verstehen, reduzieren und nicht vermeidbare CO₂-Emissionen konsequent kompensieren. Denn nur, wenn wir es als Gemeinschaftsaufgabe verstehen, die Erderwärmung – wie durch das Pariser Klimaabkommen vereinbart – auf 1,5° Grad zu begrenzen, können wir dem Klimawandel Einhalt gebieten.



In 2019 wurden in der NWB Herstellung

rund **667 Tonnen** und

in 2020 rund **660 Tonnen** Papier verbraucht.

(Vgl. 2018 rund 733 Tonnen).



Zentrale Ressourcen bei NWB

Neben dem Verbrauch von Energie bzw. Strom, Gas und Wasser für das NWB Bürogebäude-Management, benötigen wir für unsere Geschäftstätigkeit – sprich den Buch- und Zeitschriftendruck als auch für diverse Vermarktungsstücke wie Flyer und den Büropapierbedarf – vor allem die Ressource Papier.

Zudem ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, dass wir im Rahmen unserer Ressourcenschonungsmaßnahmen auch das Thema der Abfallvermeidung adressieren und umsetzen. Dafür arbeiten wir mit zertifizierten Entsorgungsfachbetrieben zusammen, die eine fachgerechte Entsorgung und vor allem Wiederaufbereitung sicherstellen.

Auch wenn wir als Fachverlag nicht zur emissionsintensiven Industrie zählen, glauben wir daran, dass jedes Unternehmen in der Verantwortung steht, einen aktiven Beitrag zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen zu leisten. Deswegen ist es unser Ziel, unseren CO₂-Fußabdruck stetig zu minimieren. Dabei liegen die großen Hebel bei NWB für mehr betrieblichen Klimaschutz in der Herstellung/Produktion (inkl. der vor- und nachgelagerten Prozessschritte), in der Nutzung des Rohstoffes „Papier/Pappe“, im Versand unserer Produkte ebenso wie in der Mitarbeitendenmobilität (Arbeitsstrecke und Geschäftsreisen).

NWB GOES RESSOURCENEFFIZIENT

Trotz des steigenden Digital-Angebots bei NWB, ist und bleibt die Ressource Papier ein zentraler Nachhaltigkeitshebel für uns als Fachverlag. Deswegen bemühen wir uns um einen effizienten Umgang mit eben dieser Ressource. Unser erklärtes strategisches Ziel ist, sowohl den Papier- als auch den Energieverbrauch bei NWB stetig zu reduzieren, einen Beitrag zur Recyclingfähigkeit v.a. von Papier und Verpackung zu leisten und so den Ressourcenfußabdruck (Papier/Pappe, Energie, Wasser) unserer Produkte zu senken. Mittelfristig zählt auch unsere NWB Digitalisierungsstrategie auf dieses strategische Ressourcenreduktionsziel ein, da wir sowohl unsere internen Prozesse als auch unsere Produkte zunehmend digitalisieren und so Effizienzen steigern. Denn uns ist bewusst, dass der Papierbedarf u. a. unserer Branche eine negative Auswirkung auf Wälder und Ökosysteme hat, die zur Gewinnung von Holz gerodet und z.T. unwiderruflich zerstört werden. Zudem ist die Herstellung von Papier energie- und wasserintensiv.

Deswegen stellen wir mit den folgenden Maßnahmen die Ressourceneffizienz und -schonung in den Fokus unserer Geschäftstätigkeit:

- ▶ passgenaue und optimierte Druckauflagen-Planung zur Reduktion von unnötigen Produktionen
- ▶ Verwendung von FSC-zertifiziertem Offset-Preprint-Papier (70-80 Gramm) bei der NWB Buchproduktion

FSC-ZERTIFIZIERTES PAPIER

Diese Zertifizierung erhalten ausschließlich Papierarten, die in der Produktion neben Umweltkriterien auch die Menschenrechte sowie soziale und arbeitsrechtliche Mindeststandards in den Fabriken gewährleisten.



- ▶ Nutzung von 100-prozentigem Recyclingpapier mit FSC-Zertifizierung und EU Eco Label für unsere NWB Zeitschriften
- ▶ Nutzung von 100-prozentigem Recyclingpapier, das die „Blauer Engel“-Zertifizierung trägt, für unsere NWB Textausgaben
- ▶ Nutzung von 100-prozentigem Recyclingpapier aus Altpapier mit FSC-Zertifizierung und EU Eco Label sowie reinen Bio-Druckfarben (mineralölfrei und ausschließlich nachwachsenden Bindemitteln) für das „WirAusbilder Magazin“
- ▶ Stärkung und Ausbau unserer Print-on-Demand-Prozesse, bei denen nur dann Titel produziert werden, wenn diese durch den NWB Kunden oder die Kundin tatsächlich geordert wurden



In 2019 haben wir noch **832.982 Blatt**
 Büropapier verbraucht und in 2020 nur noch
476.102 Blatt
 (Reduktion des Büropapierverbrauchs um etwa 43%).



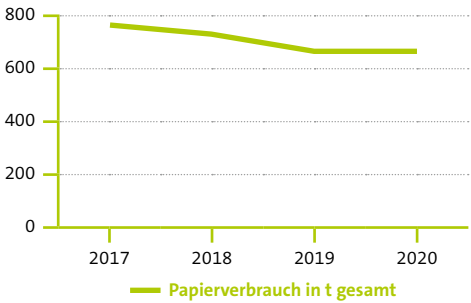
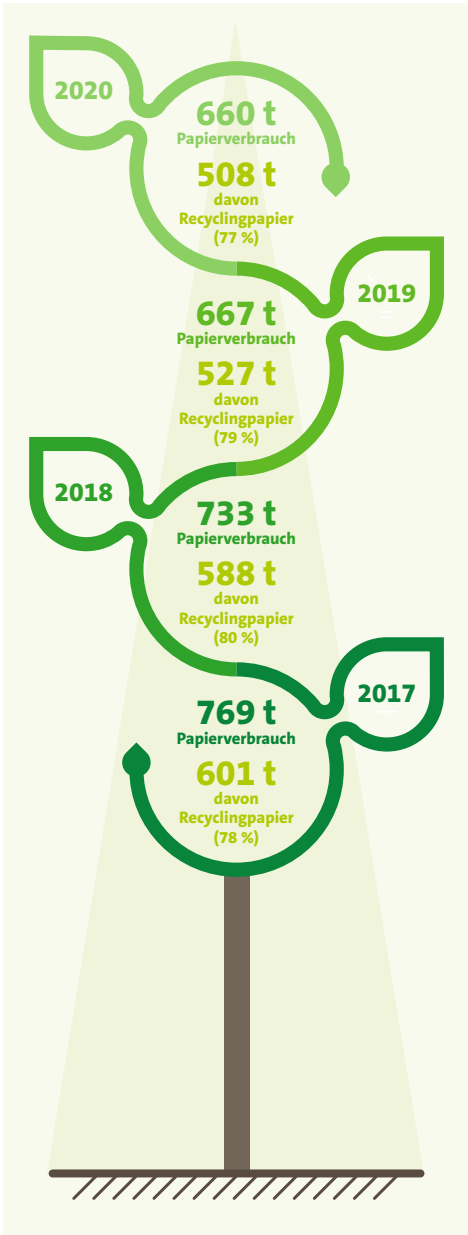
- Umstellung unserer sieben NWB Grundwerke auf Print-on-Demand (seit 2017/2018), nachdem in 2014 ein Pilotprojekt im Kontext der NWB-Rapid-Reihe erfolgreich umgesetzt wurde
- Optimierung des Kernprozesses der Buchproduktion durch das Projekt „BooX“, bei dem der gesamte Produktionsprozess auf Potenziale hin analysiert wurde, sodass nun durch ein digitales und standardisiertes System u. a. auch Ressourcen effizienter geplant werden können
- Einführung einer Virtuellen Desktop Infrastruktur (VDI) für das effektive mobile und digitale Arbeiten von unterwegs oder Zuhause (seit 2020)

- Umstellung aller verlagsinternen Drucksysteme auf Duplexdruck (seit 2016) und Einführung von Scan-Systemen sowie in 2020 Anschaffung von weiteren 51 Tablets, 70 Notebooks und 31 Diensthandys für das mobile und digitale Arbeiten
- Einführung und erste Umsetzung eines digitalen Rechnungswesens bei NWB, sodass NWB Kunden und Kundinnen Rechnungen nicht mehr per Post, sondern digital zugestellt bekommen (seit 2020)
- Umstellung auf nachhaltige Schreibmittel, z. B. seit 2019 biologisch abbaubare NWB Kugelschreiber aus Biokunststoff auf Basis von ressourcenschonendem Zuckerrohr
- Unterstützung der „Initiative Pro Recyclingpapier“ um für den Nutzen von Recyclingpapier als Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz zu sensibilisieren und andere Unternehmen zur Umstellung auf Recyclingpapier zu motivieren (seit 2018)

In den nächsten zwei Jahren haben wir uns vorgenommen, unser Versand-Verpackungskonzept auf Nachhaltigkeitspotenziale hin zu analysieren. Dazu werden wir eine verlässliche Datenbasis aufbauen, die uns hilft zu verstehen, wo wir Optimierungsmaßnahmen umsetzen können. Zudem sollen in diesem Zuge die neu erfassten Daten in die Klimabilanz einfließen und die Datenqualität weiter qualifizieren.

ZAHLEN UND FAKTEN

Gesamter NWB Papierverbrauch in der Herstellung/Produktion



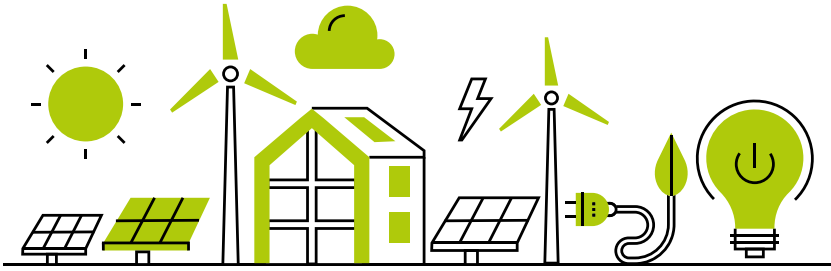
Im Vergleich zu 2018 haben wir bei NWB unseren Papierverbrauch in 2019 in der Herstellung/Produktion um 66 Tonnen reduzieren können. Weitere 7 Tonnen wurden im Jahr 2020 im Vergleich zum Vorjahr reduziert. Die Recyclingpapierquote am Gesamtpapierverbrauch konnten wir in 2019/2020 auf einem stabilen Niveau zwischen 77-80% halten.

Energieverbrauch bei NWB in 2019/2020

Jahr	Stromverbrauch in kWh (Ökostrom)*
2018	334.407
2019	348.908
2020	337.568

Der Energieverbrauch in 2019 hat sich um 4,3% und in 2020 um 0,95% im Vergleich zu 2018 erhöht. Gründe dafür sind u. a. die ausgebaute E-Ladesäulenstruktur für den NWB E-Auto-Fuhrpark sowie der Ausbau der IT-Infrastruktur (u. a. durch zusätzliches Housing und Hosting im Rahmen von NWB Services).

*Diese Angaben basieren auf den Verbrauchsangaben der entsprechenden Ökostrom-Anbietenden



Eingespeiste kWh durch die NWB Photovoltaikanlage

Jahr	Jahreswert in kWh	Durchschnittlich eingespeiste Strommenge/ Monat	Durchschnittliche Sonnenstunden/ Monat
2018	4.834	403	166
2019	4.559	380	151
2020	4.702	392	157

Wasserverbrauch bei NWB in 2019/2020

Jahr	Wasserverbrauch in m ³ *
2018	1.948
2019	847
2020	425

*Eine detaillierte Aufschlüsselung nach Wasserquellen nehmen wir aus Gründen der Verhältnismäßigkeit nicht vor.

Gasverbrauch bei NWB in 2019/2020

Jahr	Gasverbrauch in kWh*
2018	643.753
2019	534.483
2020	618.733

Der Gasverbrauch in 2020 hat sich erhöht, da der NWB Pavillon und das NWB Photostudio zusätzlich als Büros genutzt wurden, um im Rahmen unseres Corona-Konzeptes ausreichend Büroausweichflächen zur Verfügung zu stellen. Diese Flächen waren in 2019 nicht in Betrieb.

*Diese Angaben basieren auf den Verbrauchsangaben der entsprechenden Anbietenden

Übersicht der Abfallmengen bei NWB in 2019/2020

Abfallart	Menge (in t) 2018	Menge (in t) 2019	Menge (in t) 2020
Batterien	2,25	0,06	0
Elektro- und Elektronikgeräte	0	0	0
Restmüll	0,52	0	0
Papier/Pappe (inkl. SST-3 Datenschutz)	136,48	21,47	17,67
Holz, Kunststoffe	0,69	0	1,82
Biomüll	0	2,25	0
Bauabfall	0	2,65	1,82
Gesamtsumme	139,94	26,43	21,31

Die Entsorgungsart der aufgeführten Abfälle ist überwiegend „Recycling“ oder „energetische Verwertung“.

NWB GOES KLIMANEUTRAL

NWB trägt Klimaschutzverantwortung

Wir als mittelständischer Fachverlag zählen nicht zur CO₂-intensiven Industrie und dennoch sind wir davon überzeugt, dass auch wir eine Klimaschutzverantwortung tragen. Nicht zuletzt aufgrund des Pariser Klimaabkommens und der daraus resultierenden Anforderungen an Wirtschaft und Unternehmen, glauben wir daran, dass wir alle einen Beitrag zur Eindämmung der Erderwärmung zu leisten haben.

Deswegen haben wir bei NWB in 2020 das Handlungsfeld „Klima“ im Rahmen der aktualisierten Wesentlichkeitsanalyse zu einem der strategisch wesentlichen Handlungsfeldern definiert. Nachdem wir im Bereich der Ressourceneffizienz bereits seit vielen Jahren die zentralen Nachhaltigkeitspotenziale heben, setzen wir in den kommenden Jahren einen Schwer-

punkt auf den betrieblichen Klimaschutz entlang der NWB Wertschöpfungskette. Ziel ist es, die von uns direkt und indirekt verursachten Emissionen – wo möglich – zu reduzieren und zu kompensieren, um weiterhin klimaneutral zu wirtschaften.

Um die Klimaschutzpotenziale entlang unserer NWB Wertschöpfungskette zu identifizieren, erheben wir jährlich mit-

hilfe einer Klimabilanz unseren CO₂-Fußabdruck, um die nicht vermeidbaren Emissionen in Zusammenarbeit mit anerkannten Partnern zu kompensieren. Hierfür erfassen wir für die unterschiedlichen und für NWB relevanten Emissionskategorien und -quellen im Detail unseren Emissionsausstoß. Für erste Klimadaten in Scope 1 und 2 haben wir in den vergangenen Jahren bereits eine belastbare Datengrundlage



»Wir bei NWB engagieren uns bereits seit vielen Jahren durch Maßnahmen wie dem GoGreen-Versand unserer Produkte, der Nutzung von zertifiziertem Recyclingpapier und der Entwicklung digitaler Produkte uvm. proaktiv für den betrieblichen Klimaschutz. Unser strategisches Ziel ist es, entlang unserer Wertschöpfungskette unsere eigene Klimawirkung zu erfassen, zu verstehen und auf der Basis systematisch zu reduzieren und nicht vermeidbare CO₂-Emissionen konsequent zu kompensieren, um klimaneutral zu wirtschaften.«



DR. LUDGER KLEYBOLDT | INHABER UND GESCHÄFTSFÜHRER VON NWB

geschaffen. Kurz- bis mittelfristig wollen wir unsere Klimabilanz jedoch ausbauen und unsere Daten – vor allem für Scope 2 und 3 – mithilfe der Expertise eines externen Partners weiter qualifizieren.

Unser Anspruch ist es, eine noch verlässlichere Datenbasis zu entwickeln, die es uns ermöglicht, wirksame Klimaschutzmaßnahmen und -ziele, vor allem in den Bereichen der Mitarbeitendenmobilität (Arbeitsweg und Dienstreisen) und der Produktion unserer Produkte, abzuleiten.

Bereits heute setzen wir bei NWB diverse Maßnahmen zur Reduktion unserer Emissionen entlang der Wertschöpfungskette um:

- Bezug von Ökostrom für das gesamte Unternehmen
- verlagseigene Photovoltaikanlage, die emissionsfreien Strom produziert und zur Senkung des NWB Energieverbrauchs beiträgt (in 2019: 4.559 kWh | in 2020: 4.702 kWh)
- CO₂-neutraler Versand der NWB Zeitschriften und des Briefverkehrs im Rahmen des GoGreen Programms der Deutschen Post (seit 2011)
- kontinuierliche Optimierung der IT-Serverlandschaft und des NWB Rechenzentrums (u. a. durch neue Klimaanlagensysteme) zur Senkung des Energieverbrauchs

- Ausbau der virtuellen Desktop Infrastruktur (VDI), um das mobile Arbeiten („NWB 2.0“) für die NWB Mitarbeitenden zu ermöglichen und auch unabhängig von Corona künftig durch die 50-50-Regelung die Mitarbeitendenmobilität zu reduzieren
- in 2020 Ausbau der Online-Angebote im Rahmen der NWB Akademie mithilfe eines professionellen Online-Seminar-Tools
- in 2020 Durchführung des ersten digitalen NWB Steuerberaterforums
- Ausbau der E-Fahrzeuge im NWB Fuhrpark (2019/2020: 1 Plug-In Hybrid Passat sowie 3 Tesla Model 3) und Zusatzangebote für NWB Mitarbeitende für das Leasen von Fahrrädern und E-Bikes
- in 2019/2020 Installation von 3 zusätzlichen E-Ladesäulen mit Ökostrom (Ecotap) für die Elektroautos der NWB Mitarbeitenden
- Ausbau des Bahncard Business Angebots für Dienstreisen
- jährliche Durchführung der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“, um CO₂-Emissionen zu reduzieren und für das Thema zu sensibilisieren
- seit 2020 Teilnahme an der Initiative „Leaders for climate actions“, um ein proaktives Zeichen für den Klimaschutz zu setzen

Klimaschutzambitionen steigen, so auch bei NWB

Wir bei NWB glauben daran, dass jetzt die Zeit ist, als Unternehmen einen beherrzten Beitrag zur Eindämmung der Erderwärmung zu leisten. Deswegen haben wir uns für die kommenden Jahre vorgenommen, unsere Klimaschutzmaßnahmen systematisch auszubauen. Dazu gehört, dass wir die Erstellung der NWB Klimabilanz als Prozess professionalisieren und unsere Klimadaten mithilfe eines Partners weiter qualifizieren, um eine verlässliche Basis für die NWB Klimastrategie zu schaffen. Zudem werden wir unsere Kernprozesse und ihre Klimawirkung analysieren, um diese klimafreundlicher zu gestalten.

In 2021 werden wir mit der Prozesskette „Print“ starten und gemeinsam mit unseren Dienstleistenden den gesamten Wertschöpfungsschritt klimaneutral stellen (s. Interview). Dazu gehört auch, dass wir mit unserem externen Versandpartner an einem klimaneutralen Buchversand arbeiten werden. In 2021 soll außerdem eine neue Fuhrpark-Richtlinie verabschiedet werden, die das Thema Elektromobilität für den betrieblichen Klimaschutz in den Fokus stellt. Ziel soll es sein, den Anteil an klimafreundlichen Fahrzeugen im NWB Fuhrpark wesentlich zu erhöhen.

ZAHLEN UND FAKTEN

Übersicht der CO₂-Emissionen bei NWB



	2017	2018	2019	2020
Direkte THG-Emissionen (Scope 1) in CO ₂ e (t)	163,89	141,63	117,7	215,4
Indirekte energiebezogenen THG-Emissionen (Scope 2) in CO ₂ e (t)	0	0	0	0
Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3) in CO ₂ e (t)	44,5	43,39	63,67	1.532,6*
GESAMT in CO₂e (t)	208,39	185,02	181,37	1.748,0

In 2019 hat NWB im Vergleich zu 2017 insgesamt **27,02 Tonnen** CO₂-Äquivalente (ca. -13%) eingespart. Dabei wurden für 2019 bereits erste Klimadaten für Scope 3 nachqualifiziert, weswegen dieser Wert an sich höher als in den Vorjahren ausgefallen ist. In 2020 haben wir neben den unternehmensspezifischen nun auch die produktspezifischen Emissionen in Scope 3 erstmalig erfasst. Deswegen werden wir künftig das Jahr 2020 – mit der umfangreich nachqualifizierten Datenbasis – als Referenzjahr nutzen.

Anmerkungen:

Zur Berechnung der Werte für 2019 haben wir anerkannte CO₂-Rechner und -Daten u. a. von atmosfair, myclimate, dem Umweltbundesamt und Papiernetz.de verwendet. In 2020 hat die ClimatePartner GmbH im Auftrag des NWB Verlages in Anlehnung an die Richtlinien des Greenhouse Gas Protocol Corporate Accounting and Reporting Standard (GHG Protocol) den „Corporate Carbon Footprint“ erstellt.

Scope 1: Für 2017, 2018 und 2019 werden hier ausschließlich CO₂e(t) aus dem Bereich „Gas“ erfasst. In 2020 wurden die Posten „Fuhrpark und Kältemittel“ zusätzlich erfasst.

Scope 2: NWB hat keine indirekten energiebezogenen THG-Emissionen verursacht, da NWB seit Jahren auf einen Ökostrom-Anbieter zurückgreift, der erneuerbare Energiequellen nutzt.

***Scope 3:** Für 2017, 2018 und 2019 wurden in Scope 3 lediglich die unternehmensspezifischen Emissionen (exkl. der Mitarbeitermobilität) erfasst. Darunter fielen Kategorien wie u. a. Geschäftsreisen, Beschaffung (Papier etc.), Rohstoffe und Entsorgung. In 2020 haben wir erstmalig mithilfe der ClimatePartner GmbH die unternehmensspezifischen Emissionen zzgl. der produktspezifischen Emissionen (sprich NWB Druck-erzeugnisse) sowie die Mitarbeitermobilität (Anfahrt der Mitarbeitenden) erfasst, weswegen der Wert für 2020 sich in Summe im Vgl. zu den Vorjahren entsprechend hoch darstellt.



> DAS THEMA »KLIMA« GEHÖRT UNTRENNBAR ZUR PHILOSOPHIE UND KULTUR VON NWB.<

ANNA SAVAS | MEDIENDIENSTLEISTUNGEN | PRODUKTION

Warum hat das Thema „Klima“ für NWB einen so hohen Stellenwert?

Das Thema „Klima“ gehört untrennbar zur Philosophie und Kultur von NWB und ist nicht nur für NWB als Unternehmen wichtig, sondern auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Besonders Augenmerk liegt für uns von Anfang an auf den Folgegenerationen und auf dem Wunsch „Heute nicht auf Kosten von Morgen“ zu agieren. Die Verantwortung hier einen Beitrag zu leisten, liegt bei uns allen. Auch bei NWB als Unternehmen.

Was hat NWB bisher getan, um seine Aktivitäten klimaneutral zu gestalten?

Wir haben unsere Zeitschriftenproduktion klimaneutral gestellt, die Papiere unserer Bücher und Loseblattwerke/Ergänzungslieferungen sind FSC-zertifiziert, die der Textausgaben und Zeitschriften „Blauer Engel“-zertifiziert. Ein Großteil unserer Produktionen erfolgt regional innerhalb von Deutschland. Einige unserer Titel werden bei einer Druckerei in Italien produziert, die auf-

grund der speziellen Anforderungen im Dünndruckbereich und aufgrund der gelieferten Qualität fast ein Alleinstellungsmerkmal hat. Außerdem verzichten wir bei unseren Broschürtiteln auf die Folierung. Des Weiteren befinden wir uns gerade in der Analysephase, inwiefern wir die gesamte Prozesskette „Print“ klimaneutral stellen können und hoffen, in 2021 in die Umsetzung gehen zu können.

NWB hat damit beschlossen die Klimaneutralität auch auf Produktebene zu verankern. Was sind die zentralen Maßnahmen dieses Vorhabens?

Die zentrale Maßnahme dieses Vorhabens ist, einen geeigneten Partner für uns zu finden, mit dem wir die Klimaneutralstellung realisieren möchten. Wir analysieren, welche Partner für uns relevant sein können und dabei auch gut zu NWB passen. Außerdem stehen wir in dem Zusammenhang in engem Austausch mit unseren Dienstleistenden, die die Klimaneutralstellung unserer Produkte direkt betreffen wird.

Warum ist es so wichtig, bei so einem Vorhaben mit Dienstleistenden partnerschaftlich zusammenzuarbeiten?

Für uns ist es grundsätzlich sehr wichtig partnerschaftlich mit unseren Dienstleistenden zu agieren und Rücksicht aufeinander zu nehmen. Schließlich sind wir Teil ein und derselben Wertschöpfung und damit aufeinander angewiesen. In diesem besonderen Fall können wir ohne sie das Vorhaben „Klimaneutralität“ unserer Printprodukte schlichtweg nicht realisieren. Unser Wunsch und Ziel ist daher, dass unsere Dienstleistenden in Zukunft mit dem von uns gewünschten Partner für die Klimaneutralstellung zusammenarbeiten. Das erhöht die Konsistenz unserer Aktivitäten und vermeidet unnötige Aufwände für beide Seiten. Da einige Druckereien aber auch schon eigene Partner haben, muss da in einigen Punkten Überzeugungsarbeit geleistet werden, wofür ein partnerschaftliches Miteinander Voraussetzung ist.



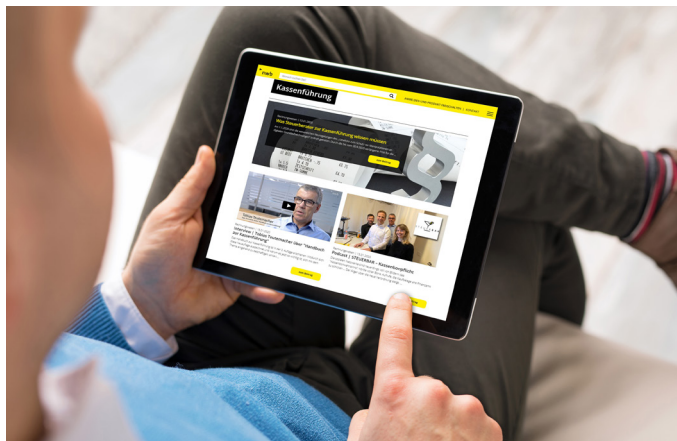
NWB GOES ÖKONOMISCH



NWB GOES ZUKUNFTSORIENTIERT

Die Verlagsbranche befindet sich – vor allem getrieben durch die fortschreitende Digitalisierung – bereits seit vielen Jahren in einer weitreichenden Transformation. Nicht nur fallen durch die Digitalisierung klassische Geschäftsmodelle, wie der Verkauf von Print- und Abo-Produkten weg, auch die Arbeitsweise in einem Verlag wird immer digitaler und vernetzter. Dies hat zur Folge, dass neue Strukturen, Prozesse und Kompetenzen gebraucht und neue innovative Angebote entwickelt werden. Wir bei NWB sehen die Digitalisierung und die mit ihr einhergehenden Veränderungen als Chance, um unser eigenes Geschäft nachhaltig zu transformieren und so unsere Zukunftsfähigkeit und Profitabilität zu sichern.

Unser Ziel ist, unsere Position als führender Wissensanbieter im Bereich Steuern und Wirtschaft auszubauen und unsere Kundinnen und Kunden mit unserer Expertise dabei zu begleiten, ihrerseits die Chancen aus der Weiterentwicklung ihrer Berufsfelder und der Digitalisierung zu ergreifen. So haben wir



bei NWB schon früh begonnen, relevante Fachinhalte in digitale Angebote zu überführen, um sie in die zunehmend digitalisierten Prozesse unserer Kundschaft zu integrieren.

NWB Goes wertorientiert

Unsere Kernzielgruppe, die Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern, steht vor einer ebenso großen Transformationsaufgabe, wie wir selbst bei NWB. Ihre Berufsbilder werden

durch die Digitalisierung und eine erweiterte Unternehmensverantwortung im Rahmen der finanziellen, aber auch der zunehmend nicht-finanziellen, Berichterstattung tiefgreifend verändert. Und damit definieren unsere Kundinnen und Kunden auch an uns als Verlag und an Fachinformationen neue Anforderungen. Sie benötigen für ihre individuelle Bedarfssituation Wissen, das sie bei der erfolgreichen Weiterentwicklung ihres Geschäfts und der eigenen Arbeitsweisen unterstützt.

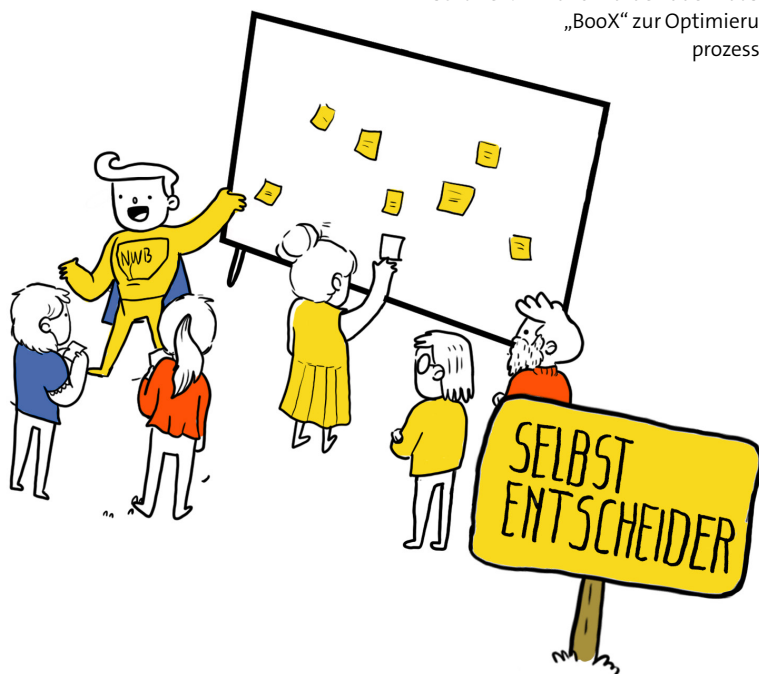
Um diesem Anspruch gerecht zu werden, setzen wir bei NWB einerseits auf die Förderung der Zukunftskompetenz „Innovationsfähigkeit“. Damit wollen wir NWB Mitarbeitende dabei unterstützen, Chancen in der Verwirklichung neuer Ideen zu erkennen sowie diese kreativ, agil und ergebnisorientiert umzusetzen, um sie zur Intelligenz des Unternehmens zu machen. Andererseits setzen wir auf eine auf unsere Kundschaft orientierte Produktentwicklung, die mithilfe innovativer Ideen sowohl die Potenziale der Digitalisierung als auch der Nachhaltigkeit bei NWB und unserer Kundschaft hebt.

Ca. **95 Prozent** der NWB Printprodukte sind digital verfügbar und Abo-Produkte mit digitalen Inhalten angereichert.

NWB Innovations- und Produktmanagement

Für uns bei NWB ist die Förderung von Innovationen im Kerngeschäft von zentraler Bedeutung, um unsere Profitabilität zu sichern. Deswegen haben wir vor geraumer Zeit das Arbeiten mit agilen Methoden (z. B. Scrum, 3x3, PEP) in unseren Kernprozessen eingeführt, vor allem bei der Entwicklung von digitalen Produkten. Mithilfe von Sprints können sich interdisziplinäre Teams auf eine Aufgabe konzentrieren. Erfahrungsgemäß schaffen diese Sprints neue Räume und sind Quell innovativer Ideen, die dann in neuen Strukturen und Formen der Zusammenarbeit schneller umgesetzt werden.

Darüber hinaus gibt es bei NWB ein zentrales Projekt- und Prozessmanagement-Office. Dieses unterstützt die NWB Mitarbeitenden im Fortschritt ihrer jeweiligen Projekte und steuert den Ressourceneinsatz. Ziel des Projekt- und Prozessmanagement-Offices ist es, die Erfolgchancen von Einzelprojekten im Verlag zu erhöhen, effiziente Prozessstrukturen zu etablieren und durch einen sinnhaften Ressourceneinsatz, Freiräume für Innovationen zu schaffen. In 2016 wurde zudem das Pilotprojekt „BooX“ zur Optimierung des Kernprozesses für die





Buchproduktion angestoßen, das eine effiziente bereichsübergreifende Zusammenarbeit ermöglicht. Zudem wurden folgende weitere Maßnahmen in 2019/2020 umgesetzt:

- ▶ Entwicklung und Ausbau von NWB Services als strategische Dienstleistungen, z. B. für die Bereiche CRM, Kundenplattform, IT, Projekt- und Prozessmanagement und Financial Management für mittelständische Verlage und Medienhäuser
- ▶ Erarbeitung einer bereichsübergreifenden Geschäftsfeldstrategie im Rahmen des Strategieprogramms NWB Go!
- ▶ Einführung eines modernen Online-Seminar-Tools zur Stärkung und Erweiterung des NWB Akademie-Geschäfts

- ▶ Durchführung des ersten digitalen Steuerberater-Forums in 2020 zu diversen Zukunftsthemen wie z. B. New Work, agiles Arbeiten, OKRs und Prozessautomatisierung
- ▶ Aufbau des NWB Content Studios zur Entwicklung von digitalen Inhalten wie z. B. die neuen Podcasts „NWB Lernbar“ und „NWB Steuerbar“

Die veränderte Arbeitsweise zur Förderung von Innovationen bei NWB führt gleichzeitig zu neuen Anforderungen an die Unternehmenskommunikation, die Raum für Partizipation und Transparenz schaffen muss. Gleiches gilt für die räumliche Gestaltung der NWB Verlagsräume. So gibt es bei NWB inzwischen Strategieräume für kurze Daily-Stand-ups oder Workshops sowie verlageigene Kreativräume, in denen ein freies kreatives Arbeiten möglich ist.



Produktlebenszyklen bei NWB: analog und digital

In der Zusammenarbeit mit unseren Dienstleistenden entlang der NWB Wertschöpfungskette – vor allem für unsere Printprodukte – legen wir großen Wert auf die unternehmerische Nachhaltigkeit, vor allem in Bezug auf die Ressourceneffizienz und den CO₂-Fußabdruck. Das bedeutet für uns, dass wir uns bewusst für eine fast ausschließlich in Deutschland befindliche Produktion unserer NWB Printprodukte entscheiden, wo uns Druckdienstleistende die Einhaltung von ökologischen und sozialen Mindeststandards gewährleisten. Für wenige spezielle Produkte finden im benachbarten europäischen Ausland (z. B. Italien) Produktionen statt, wo wir ebenfalls die Einhaltung von Nachhaltigkeitsmindeststandards einfordern.

Alle Aufträge vergeben wir nach den gleichen Kriterien und unter Hinweis auf unsere Warenanlieferung-Richtlinien, die beispielsweise recyclingfähige Verpackungen vorsehen. Zudem verwenden wir für unsere Buch- und Zeitschriftenproduktionen ausschließlich Papiere, die aus FSC-zertifizierten Quellen stammen, sowie Papiere, die mit dem Umweltsiegel Blauer Engel zertifiziert sind. In der Nutzung und der Entsorgung unserer Printprodukte achten wir vor allem auf umweltfreundliche Druckfarben,

da konventionelle Druckfarben in der Nutzung und Entsorgung schädliche Wirkungen haben. Die recyclingfähigen Verpackungen sowie das mit umweltfreundlichen Farben bedruckte Papier können so nämlich neu aufbereitet und wiederverwertet werden.

In **Zukunft** wollen wir uns mit dem CO₂-Fußabdruck unserer digitalen Produkte näher beschäftigen.

Denn uns ist bewusst, dass die Digitalisierung bei NWB kein Selbstzweck sein darf. Vielmehr sollte sie im Sinne unserer nachhaltigen Entwicklung bei NWB und unseren Kundinnen und Kunden eingesetzt werden.





»DIE DIGITALISIERUNG UNSERER ANGEBOTE WIRKT DIREKT AUF UNSERE NACHHALTIGKEITSZIELE.«

FRANK STÜLLENBERG | NWB PROGRAMM „BILDUNG“

Die Digitalisierung verändert auch die Verlags- und Medienbranche beträchtlich. Wie äußert sich dies bei NWB konkret?

Die rasante Digitalisierung in der Verlagsbranche vollzieht sich derzeit auf zwei Ebenen. Zum einen werden unsere Produktangebote und unsere Beziehungen zu den Kundinnen und Kunden grundlegend digitaler. Mit der Entwicklung unseres neuen Angebotsmodells gewinnen die digitalen Produktbestandteile an Bedeutung, die Print-Zeitschriften sind nur noch optionale Komponenten. Unsere Lernangebote werden häufig um digitale interaktive Lernelemente ergänzt und im Akademiegeschäft wächst der Marktanteil von Online-Seminaren und digitalen Formaten, die wir in Zeiten von Corona massiv ausgeweitet haben. Zum anderen digitalisieren sich unsere internen Prozesse umfassend, nicht zuletzt beschleunigt durch die Pandemie.

Welche Maßnahmen hat NWB 2019/2020 umgesetzt, um die Digitalisierung im Kerngeschäft voranzutreiben?

Im Rahmen unseres Strategieprozesses NWB Go! haben wir die Grundlagen für die zunehmende Digitalisierung unseres Angebots im Kerngeschäft und in der Geschäftsentwicklung geschaffen. Für unsere Praxis-Kundschaft haben wir das kom-

plette Angebotsmodell neu aufgestellt. Waren bislang die Zeitschriften Kern des Angebots, vertreiben wir nun digitale Kanäle- und Themenpakete. Ein digitaler Livefeed dient der umfassenden Berichterstattung über alle aktuellen Themen. Im Bildungsgeschäft sind wir nunmehr in der Lage durch das Vorhalten digitaler Contents, z. B. im XML-Format, individuelle Produkte – im Sinne von „Content-on-Demand“ – zu schnüren. Und auch unser Akademieangebot wurde schrittweise digitaler.

Was sind die zentralen digitalen Produkte, die NWB derzeit oder seit 2019/2020 anbietet?

Unsere digitalen Angebote für die Grundversorgung und die Themenpakete für die Spezialisierungen bilden den Kern des NWB Abo-Angebots. Ergänzend liegen fast alle Buch- und Kommentarinhalte in digitaler Form vor, sodass wir z. B. mit den Online-Aktualisierungen unserer Praktikerkommentare eine besonders nachhaltige Aktualität für unsere Leserinnen und Leser garantieren. Auch unseren Zielgruppen in der Aus- und Weiterbildung bieten wir ein digitales Angebot – z. B. Web Based Trainings – in der NWB Datenbank oder in „meinKiehl“ an. Ein zentrales Angebot unserer NWB Akademie ist das NWB Steuer-

berater-Forum, welches in 2020 aufgrund von Corona erstmals als digitales Forum mit großem Erfolg stattfand.

Seit 2019 gibt es ein NWB Content Studio. Was steckt hinter diesem Studio?

In unserem Content Studio „NWB Contentainer“ erarbeiten wir in interdisziplinären Teams unsere Audio- und Videoangebote. Mit den Podcasts „Steuerbar“ und „Lernbar“ haben wir ein für uns neues Feld erfolgreich betreten. Tausende Hörerinnen und Hörer folgen unseren ebenso informativen wie unterhaltsamen Gesprächen mit Fachleuten aus der Branche. Zudem haben wir ein Videostudio aufgebaut, welches es unserem Digital Marketing Team erlaubt, hoch professionelle Videoproduktionen zu drehen.

Welche Wechselwirkung hat die Digitalisierung bei NWB mit der nachhaltigen Entwicklung des Kerngeschäfts?

Die Digitalisierung unserer Angebote wirkt direkt auf unsere Nachhaltigkeitsziele. So sinkt unser Papierverbrauch durch unsere vielen neuen digitalen Angebote, denn zahlreiche Kundinnen und Kunden setzen vollständig auf die digitale Informationsvermittlung. Im Akademiegeschäft führt ein stark erweitertes Online-Angebot zu weniger Reisen, wie dies bei Präsenzseminaren nötig ist.



NWB GOES WEITER

EIN AUSBLICK



Auf unserem Weg, als Unternehmen nachhaltiger zu werden, haben wir in den vergangenen Jahren viele Erfolge und Fortschritte erzielt. Dieser Nachhaltigkeitsbericht skizziert unsere Reise der vergangenen Jahre und wo wir heute stehen.

Gleichzeitig haben wir uns für die kommenden Jahre viel vorgenommen, ambitionierte Ziele

und Vorhaben formuliert, die unsere Nachhaltigkeitsambitionen fortschreiben und auf ein neues Level heben. Denn wir wissen, dass wir noch viel zu lernen haben und stillstehen keine Option ist, wenn wir einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung leisten wollen.

Deswegen wollen wir unsere ökologische und soziale Verant-

wortung entlang der NWB Wertschöpfungskette noch besser verstehen und unsere Zukunfts-kompetenz für nachhaltiges Wirtschaften weiter ausbauen, um die richtigen Maßnahmen zu ergreifen, die uns morgen noch nachhaltiger machen.

Kurzum: „NWB Goes weiter“!

»NWB GOES WEITER« – AUCH IN PARTNERSCHAFTEN

Wir wissen darum, dass eine nachhaltige Entwicklung nur in Kooperation mit zentralen Stakeholdern und Experten-Partnerschaften – im Sinne des SDG 17 – möglich und wirksam ist. Deswegen gehen wir bei NWB für konkrete Fragestellungen der nachhaltigen Unternehmensführung aktiv in Partnerschaften voran und weiter.

ClimatePartner – Partner für betrieblichen Klimaschutz bei NWB

So freuen wir uns, dass wir ab 2021 in Belangen des betrieblichen Klimaschutzes mit ClimatePartner – als eine der führenden Organisationen für Klimaschutz – eng zusammenarbeiten werden. Gemeinsam werden wir daran arbeiten, die unterneh-

mens- und produktspezifischen Emissionen bei NWB noch besser zu messen und zu verstehen, um daraus wirkungsvolle Reduktionsmaßnahmen ableiten zu können. In einem ersten Schritt haben wir mit ClimatePartner unseren „Corporate Carbon Footprint“ für 2020 ermittelt.

UNTERNEHMENSPROFIL

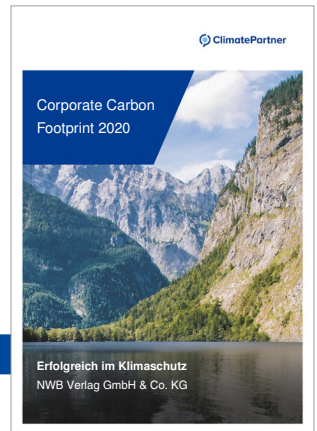


Name: ClimatePartner GmbH
Hauptstandort: München (weitere Standorte)
Mitarbeitende: über 300
Mission: Bessere Lebensumstände heute und morgen

Bei ClimatePartner arbeiten diverse Experten und Expertinnen aus unterschiedlichen fachlichen Disziplinen an einem Ziel: Klimaschutz in den Alltag zu bringen.

Leistungen sind unter anderem:

- CO₂-Bilanz für Unternehmen und Produkte
- CO₂-Reduktionsberatung
- CO₂-Ausgleich über Klimaschutzprojekte
- Supply-Chain Lösung
- Klimakommunikation
- CO₂-Rechner





Link bzw. QR-Code zum NWB-Profil beim DNK:

<https://datenbank2.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de/Profile/CompanyProfile/8968/de/2020/dnk>



Deutscher
NACHHALTIGKEITS
Kodex
Berichtsjahr 2020

IMPRESSUM

© NWB Verlag GmbH & Co. KG, 44629 Herne, 2021
www.nwb.de

Alle Rechte vorbehalten.

Dieser Bericht und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig.

Sonstige Mitwirkende: Marie-Lucie Linde und Nina Voß (Redaktion), Sebastian Bonsignore (Layout und Satz)

BILDQUELLENVERZEICHNIS

Titel: © DragonTiger8 – stock.adobe.com, S. 2: © Sebastian Bonsignore, S. 3: © Stefan Kuhn, S. 4: © adimas – stock.adobe.com, ORÖ GmbH, S. 5: © Stefan Kuhn, S. 7: © Stefan Kuhn, S. 8: © ORÖ GmbH, S. 9: © bundesregierung.de, S. 10: © ORÖ GmbH, S. 11: © ORÖ GmbH, S. 12: © Christine Ruthenfranz, S. 13: © Christine Ruthenfranz, S. 14: © ORÖ GmbH, S. 15: © Stefan Kuhn, S. 16: © ORÖ GmbH, UN Global Compact, S. 18: © ORÖ GmbH, S. 19: © Stefan Kuhn, Privat, S. 22: © ORÖ GmbH, S. 23: © Privat, ORÖ GmbH, S. 24: © Stefan Kuhn, S. 25: © ORÖ GmbH, S. 26: © Cienpies Design – stock.adobe.com, S. 27: © TarikVision – stock.adobe.com, Agung – stock.adobe.com, S. 28: © Privat NWB Verlag, S. 29: © Poi Natthaya – stock.adobe.com, ORÖ GmbH, S. 30: © Forest Stewardship Council®, S. 31: © Vasilis Akoingloulou – stock.adobe.com, S. 32: © Boris Znaev – stock.adobe.com, S. 33: © Atakan – stock.adobe.com, S. 34: © Stefan Kuhn, S. 35: © Stefan Kuhn, S. 36: © ORÖ GmbH, S. 37: © Stefan Kuhn, S. 38: © Nastco – iStock, S. 39: © NWB Verlag, S. 40: © ORÖ GmbH, S. 41: © Anne Orthen, S. 42: © NWB Verlag, ORÖ GmbH, S. 43: © Privat, S. 44: © eyetronic – stock.adobe.com, S. 45: © Tupungato – stock.adobe.com



SIE HABEN FRAGEN?

Wenden Sie sich bitte an:

Nina Voß

n.voss@nwb.de

Tel. 02323. 141-151

